

Lonza dank Pharma-Biotech weiterhin auf Kurs

Im ersten Halbjahr kam es im Segment Pharma Biotech & Nutrition zu einem zweistelligen Wachstum. Das Segment Specialty Ingredients (LSI) bewegte sich in einem schwierigen Marktumfeld, doch zeigen sich erste Anzeichen einer Erholung.

Neue LPBN-Projekte mit Alector, AstraZeneca, Gamida Cell und einigen anderen biopharmazeutischen Partnern wurden weltweit bestätigt. Zahlreiche neue Vertragsabschlüsse im klinischen und kommerziellen Bereich verzeichneten insbesondere Zell- und Gentechnologien. Schwächere Ergebnisse verzeichnete man im Consumer Health & Nutrition-Geschäft. Die Ausgliederung von LSI schreitet frist- und budgetgerecht voran.

Der Kommentar von Marc Funk, CEO Lonza Group: "Unsere Halbjahresergebnisse stimmen uns zuversichtlich, dass Lonza bei der Umsetzung unserer Prognose für das Gesamtjahr 2019 auf Kurs ist. Die starke Dynamik in den Geschäften unserer Contract Development and Manufacturing Organization (CDMO) treibt weiterhin unsere finanzielle Performance voran. In anderen Bereichen des Geschäfts bestehende Herausforderungen werden angegangen. Wir arbeiten bereits daran, für eine Erholung der Leistungen des Segments Specialty Ingredients zu sorgen. Unser Fokus wird durch unser Ausgliederungsprogramm unterstützt, das bereits zu einer verbesserten Kostentranspa-

renz und Profitabilität geführt hat. Die in diesem Jahr vorgenommene Segmentanpassung hat Specialty Ingredients mehr Handlungsfreiheit verschafft, um zu einem Marktführer im Bereich der Mikrobenkontrolle zu werden. Gleichzeitig behält Pharma Biotech & Nutrition seine positive Dynamik als



ein Hauptakteur im Life-Sciences-Bereich bei. Unsere zielgerichteten, renditestarken Wachstumsprojekte schreiten planmässig voran und die Stärke unserer aktuellen Marktposition wird durch zahlreiche bestätigte strategische Verträge unterstrichen."

Lonza erweitert Biokonjugations-Anlage in Visp

Die Erweiterung erfolgt, um der steigenden Marktnachfrage im klinischen und kommerziellen Bereich sowie in der Markteinführungsphase gerecht zu werden.

Die Anlage wurde kürzlich für die kommerzielle Produktion eines dritten Antikörper-Wirkstoff-Konjugats (ADC) zugelassen. Alle ADC-Elemente sind derzeit unter einem einzigen Qualitätssystem im Lonza-Netzwerk verfügbar und werden ab 2020 von einem einzigen Standort produziert.

Karen Fallen, Head of Mammalian and Microbial Development and Manufacturing, Lonza Pharma & Biotech, dazu: "Nach der Fertigstellung von elf Prüfsubstanzen (INDs) und der Tatsache, dass inzwischen drei von

fünf kommerziell erhältlichen ADCs von unserer Biokonjugationsanlage unterstützt werden, sehen wir die Notwendigkeit für eine Expansion, um uns für eine neue Welle von Therapien zu rüsten, die unsere Kunden entwickeln. Viele Biokonjugate sind in beschleunigten Zulassungsprogrammen und das vorhandene Know-how in der Anlage, kombiniert mit der Nähe zur klinischen und kommerziellen Produktion von Antikörpern, Linkern und Payload, wird Risiken reduzieren und die Zeit bis zur

Markteinführung verkürzen." Und das sagt Thomas Rohrer, Head of Commercial Development Bioconjugates, Lonza Pharma & Biotech: "Ein hoher Anteil der Biokonjugate, mit denen wir uns befassen, hat eine beschleunigte Zulassung erhalten. Die jüngste Zulassung war hier keine Ausnahme. Die Einhaltung der engen Fristen für Moleküle in beschleunigten Zulassungsverfahren erfordert eine nahtlose Zusammenarbeit mit dem Kunden und stetige Teamarbeit, um die Validierungsarbeiten erfolgreich durchzuführen, die für die Einführung lebensrettender Medikamente erforderlich sind."

Auf den  gebracht

Minimum ermöglichte Maximum

Vor 63 Jahren besass Visp bereits einen überaus erfolgreichen Eishockeyclub. Da aber hatte jemand etwas dagegen: Petrus. Ausgerechnet zum damaligen Zeitpunkt setzten mildere Winter ein. Föhn, der oft tagelang anhielt, machte das Natureis zu Wasser. Eine Kunsteisbahn musste her, wenn man weiterhin in der Nationalliga mitteden wollte, das verlangte der Verband. Es drohten aber auch lukrative Angebote städtischer Clubs an die besten Visper Spieler. Für ein so grosses Werk fehlten aber in Visp die Mittel. Das Jahreseinkommen der Gemeinde betrug nicht einmal 1 Mio. Fr. Das "Aus" drohte für die zu grossen Hoffnungen berechtigende Truppe. Mit einer enormen Anstrengung, mit Boden der Gemeinde, mit grosszügigen Genossenschaftlern, vor allem aus dem Gewerbe, und sehr viel Fronarbeit und Beschränkung auf das Allernotwendigste schaffte man es. Man konnte mehr oder weniger wetterunabhängig Eishockey spielen. Die Spieler dankten es, und wie! 6 Jahre später wurden sie – alles Einheimische – Schweizermeister aller Klassen.

Eine ähnlich prekäre Lage gab es ein Vierteljahrhundert später. Die Eisbahn musste gedeckt werden. Aber, woher nehmen und nicht ... Auch diesmal schaffte man es, allerdings nur zum dringend Notwendigsten. Der Eisbahn wurde einfach ein Dach überstülpt. 40 Jahre später hatte die Litternahalle ihren Dienst getan.

Gegenüber 1956 hatten sich die Gemeindefinanzen gewaltig verbessert. Jetzt stehen jährlich 42 Mio. Fr. im Gemeindebudget zur Verfügung. Bei der Abstimmung sagte das Stimmvolk klar Ja zu einer maximal eingerichteten Eissport- und Eventhalle. Inzwischen gehörte die Litternahalle der Gemeinde. Ein so in jeder Hinsicht attraktives Stadion ist zwar noch keine Garantie für Erfolge im Eishockey; es wird aber für die Spieler bestimmt eine zusätzliche Motivation sein. Die in jeder Beziehung komfortabel und für den Sport komplett eingerichtete Lonza Arena dürfte neben dem La Poste – noch mehr als ihre Vorgängerin – zu einem bedeutenden, regelmässigen, auch gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Treffpunkt für das Oberwallis werden. Möge die in rund einem Monat einzuweihende Lonza Arena, wie allgemein erhofft, zu einem klaren Gewinn für Visp werden.

Fins

Kopftuchbilder

Vom 17. August bis 8. September, jeweils von Mittwoch bis Sonntag, zeigen Eliane Zinner und Thomas Andenmatten in der Galerie zur Schützenlaube ihre künstlerischen Betrachtungen über das Kopftuch.

Seite 4



Trainingsbeginn

Der STV Visp, der SVKT Visp, der STV Eyholz, der Leichtathletik-Verein Visp, die KTV-Handballschule, Vitaswiss sowie der Behindertensport Oberwallis bieten auch ab diesem Herbst wieder ein abwechslungsreiches Programm.

Seiten 7 und 8



Schulbeginn: 19. August

Im kommenden Schuljahr werden in Visp in 5 Schulhäusern 1011 Kinder und Jugendliche von 111 Lehrpersonen in 42 Schulklassen (ohne Kindergarten) unterrichtet. Alles Wissenswerte zum Schulbeginn auf den

Seiten 9 bis 16





AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

vispamtliches

T9 nach Eröffnung A9: Studienauftrag

Im kommenden Herbst soll der bereits seit 2016 mit dem Kanton koordinierte Studienauftrag "Umgestaltung Kantonsstrasse T9 nach Eröffnung A9" offen ausgeschrieben werden. Die Aufgabe umfasst die Analyse des Potenzials der T9 als attraktive, urbane - künftig vom schweren Durchgangsverkehr weitgehend entlastete - Ost-West-Tangente durch Visp.

Der vertiefte Fokus soll in der Aufzeigung möglicher optimaler Massnahmen im Langsamverkehr und in der Anbindung von Nord-Süd-Querverbindungen in die angrenzenden Zonen/ Quartiere liegen (übergeordnete Vernetzung/Verkehrsflüsse).

Der Prozess findet unter dem Lead des Kantons (DFM) im zweistufigen selektiven Verfahren statt. Alle interessierten

Planergruppen (Verkehrsplaner, Ingenieur, Architekt, Landschaftsarchitekt, usw.) können sich via SIMAP anmelden und werden über die eingereichten Referenzprojekte für das Konkurrenzverfahren ausgewählt (4 bis 5 Teams). Das definitive Programm soll den selektionierten Teams im Herbst 2019 abgegeben werden. Das Siegerprojekt soll im Früh-

jahr 2020 feststehen. Für die technische und administrative Organisation und Begleitung des selektiven Verfahrens hat das Verkehrsfachplanungsbüro CITEC, welches die Verkehrsthemen in Visp und im ganzen Kanton bereits seit mehreren Jahren analysiert und kennt, eine Offerte in der Höhe von Fr. 23 521.70 hinterlegt. Der Kostenteiler liegt bei 55 % Kanton (Fr. 12 936.95) und 45 % Gemeinde (Fr. 10 584.75). Der Gemeinderat hat die Begleitung des Verfahrens zum Preis von Fr. 10 584.75 an das Verkehrsfachplanungsbüro CITEC in Siders vergeben.

Neue Auszubildende bei der Gemeinde Visp

Per 1. Juli bzw. 1. August haben bei der Gemeinde Visp fünf neue Auszubildende ihre Lehre bzw. ihr Praktikum begonnen. Es sind dies:

Lernende:

- Raphael Mathieu, wohnhaft in Albinen, im Hauswartsteam als Gebäudereiniger EBA
- Alessio Del Pedro Pera, wohnhaft in Visp, bei der Gemeindeverwaltung als Kaufmann Profil E
- Steven Ruffiner, wohnhaft in Eggerberg, im KK La Poste

als Mediamatiker (1. Jahr Vollzeitschuljahr)

Praktikanten:

- Eftelya Kaya, wohnhaft in Bern, als Praktikantin bei der Jugendarbeitsstelle Visp vom 1. August 2019 bis 31. Januar 2020 (80 %)
- Kajetan Ebener, wohnhaft in Kippel, bei der Gemeindepolizei als BMW-Praktikant (1 Jahr)

Die Gemeinde Visp beschäftigt in den verschiedenen Bereichen zurzeit total neun Auszubildende.

Neuer Handlauf

Der Gemeinderat hat den Ersatz des veralteten und defekten Geländers bzw. Handlaufes an der Mühllackerstrasse zum Preis von Fr. 5 340.– an die Gattlen Metallbau AG in Visp vergeben.

Gemeindebüros geschlossen

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben über Maria Himmelfahrt von Mittwoch, 14. August, abends, bis Montag, 19. August, morgens, geschlossen.

Weitere Malerarbeiten im Sand

Im Rahmen der Sanierungsarbeiten "Ersetzen Fenster und Storen / Einbau von Brandschutztüren zu Fluchtweg" im Primarschulhaus Sand Süd während den Sommerferien hat der Gemeinderat das Streichen der bestehenden Fenster- und Vorhangbretter als Folgeauftrag im selben Objekt zum Pauschalbetrag von Fr. 10 000.– an das Malergeschäft Truffer Anton und Söhne in Visp vergeben.

Neue Beleuchtung am Hubel

Der Gemeinderat hat den Ersatz der fünf Pollerleuchten durch neue Kandelaber und LED-Leuchten bei der Fussgängerbeziehung Hubel zum Preis von Fr. 5 775.50 an die Siteco Switzerland AG in Winterthur vergeben.

Mini-"Sina"- Konzerte bei Mode Bayard

Mode Bayard, vertreten durch Corina Reichenbach, hat das Gesuch eingereicht, am Samstag, 14. September, um 13 und 16 Uhr, zwei Konzerte mit der Sängerin Sina durchzuführen. Zusammen mit den Konzerten möchte Mode Bayard ein kleines Fest mit Verpflegung und einem unvergesslichen Shoppingerlebnis in allen vier Visper Filialen feiern. Die Bühne dafür wird in der Pfarrergasse zwischen den Bayard-Geschäften errichtet. Zudem wird in allen vier Geschäften ein Unterhaltungsprogramm mit Verpflegung angeboten.

Der Gemeinderat hat die Bewilligung dafür erteilt.

Belagsarbeiten Terbingerstrasse nicht dieses Jahr

Gemäss Mitteilung der Dienststelle für Mobilität werden die für 2019 vorgesehenen Belagsarbeiten im Abschnitt Mühllackerstrasse-Spital nicht in diesem Jahr ausgeführt, da die Bauunternehmungen mit den Arbeiten nicht wie geplant beginnen konnten. Zudem ist es nicht möglich, auf so einem kurzen Abschnitt den Verkehr, insbesondere die Zufahrt zum Notspital, zu gewährleisten.

Somit wird der vom Gemeinderat am 28. Mai gesprochene Nachtragskredit von Fr. 33 000.– für diese Belagsarbeiten nicht benötigt.

Softeis vor dem Tchibo

Diego Varonier, wohnhaft in Varen, hat das Gesuch um Aufstellung eines Foodtrucks (3,5 x 2 m) während des Sommers eingereicht. Die Idee ist es, dort Softeis und Süßigkeiten anzubieten.

Der Gemeinderat hat den Betrieb des Standes vom 10. Juli bis 10. September, jeweils von Freitag bis Sonntag, von 12 bis 20 Uhr, vor dem Tchibo bewilligt.

Am Samstag, 21. September, ab 11 Uhr:

8. Chinderwält-Fäscht in Visperterminen

«Chum cho spilu»

Dieses Jahr mit Hunderten farbigen Bechern für kreatives Bauen, mit über 3 000 bunten Dominosteinen, einer Riesenmurbahn, einer Malstrasse und vielem mehr ...



GEMEINDEVERWALTUNG
visp
gemeinde

Für die Jugendarbeitsstelle Visp suchen wir auf den 1. August 2020 oder nach Vereinbarung zur Ergänzung unseres engagierten Teams eine/-n

Jugendarbeiter/-in in Ausbildung (60 %)

der/die eine Ausbildung in soziokultureller Animation, Sozialarbeit oder Sozialpädagogik absolviert oder absolvieren möchte.

Ihr Aufgabenbereich

- Begleitung Jugendlicher und junger Erwachsener in ihrer Freizeit
- Begleitung von Jugendgruppen
- Konzipierung, Planung und Realisation von Projekten
- Arbeit im und ausserhalb des Jugendkulturhauses (aufsuchende Jugendarbeit)

Unsere Erwartungen

- Bereitschaft zur Ausbildung oder vorhandener Ausbildungsplatz (berufsbegleitend)
- Erfahrungen im Bereich der Jugendarbeit wünschenswert
- Initiative, offene und belastbare Persönlichkeit
- Freude an selbstständiger und praxisorientierter Arbeit
- Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten (auch an Wochenenden)

Unser Angebot

- Mitsprache und Mitgestaltung der Tätigkeiten
- Arbeit in einem jungen und motivierten Team
- Professionelle Praxisausbildung
- Anstellungsbedingungen nach den Richtlinien der Gemeinde Visp

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und dem Vermerk "Jugendarbeiter/-in in Ausbildung" bis am 15. September 2019 an die Gemeindeverwaltung, Thomas Anthamatten, Postfach, 3930 Visp oder anthamatten@visp.ch.

Allfällige Auskunft erteilen gerne Michael Ruppen, Leiter der Jugendarbeitsstelle Visp, Tel. 079 396 06 85 oder E-Mail jugend@visp.ch, sowie der Personalchef der Gemeinde, Tel. 027 948 99 00.

Gemeindeverwaltung Visp

Private Grundwasserbrunnen und Fassungen melden

Der Kanton Wallis und die Lonza haben in ihren Medienmitteilungen vom 1. April darüber informiert, dass bei Messungen im Grundwasser im Abstom der alten Deponie Gamsenried 2018 der Schadstoff Benzidin nachgewiesen wurde.

Das Trinkwasser ist nicht betroffen und Sofortmassnahmen wurden eingeleitet. Auch in den beprobten und bisher bekannten Bewässerungs- und Brauchwasser-Fassungen wurde kein Benzidin nachgewiesen.

Um vertiefte Kenntnisse über die Grundwasserbelastung zu ermöglichen, wird die Bevölkerung gebeten, der Gemeinde sämtliche **privaten Grundwasserbrunnen und Wasserfassungen zu melden**, damit diese gegebenenfalls auch beprobt werden können und das Wasser auf Benzidin analysiert werden kann. Weitere Auskünfte erteilt gerne Norbert Zuber, Leiter Infrastruktur & Umwelt, Tel. 027 948 99 25, E-Mail zuber@visp.ch.

PFAMMATTER
Maler & Gipser AG · Visp

027 946 22 74 • www.pfammatter.com

studer söhne
Elektro AG

24-Std.-Elektro-Service: Tel. 027 948 13 13
Pomonastrasse 6, 3930 Visp www.studer-soehne.ch

Beitrag an Hospiz Oberwallis

Die gemeinnützige Stiftung Hospiz Oberwallis HOPE hat bei sämtlichen Oberwalliser Gemeinden ein Gesuch um finanzielle Unterstützung eingereicht. Nachdem die Gemeinden Zermatt und Naters bereits Fr. 10 000.– gesprochen haben, hat der Visper Gemeinderat ebenfalls Fr. 10 000.– zugesagt.

Die gemeinnützige Stiftung Hospiz Oberwallis HOPE bezweckt den Aufbau, die Projektentwicklung, den Betrieb und die Aufrechterhaltung einer Hospizinstitution in der Region Oberwallis, als Sozialmedizinische Institution mit Palliative-Care-Auftrag.

Den unheilbar kranken und sterbenden Personen, die älter als 18 Jahre sind, soll in dieser Institution eine würdige Gestaltung des letzten Lebensab-

schnittes durch eine liebevolle und individuelle Begleitung und Betreuung ermöglicht werden, welche auch die Angehörigen und Nächsten miteinbezieht. Das Hospiz nimmt Patienten ungeachtet ihrer sozialen Herkunft und Glaubensrichtung auf. Im Weiteren soll die Aus- und Weiterbildung von freiwilligen Hospiz-Helfern gefördert werden. Die Institution unterstützt keine aktive Sterbehilfe in den eigenen Räumlichkeiten.

Die Kosten sind wie folgt vorgesehen:

- Planung und Realisierung: Fr. 1 389 000.–
- Jährliches Betriebsbudget: Fr. 636 000.–
- Jährliches Defizit: Fr. 121 000.–

Finanziert werden soll die Stiftung durch folgende Quellen:

- Staat VS: 20 % an Investitionsausgaben
- Pflegefinanzierung über das Pilotprojekt des Kantons VS mit dem Pflegeversicherer Group Mutuel
- Crowdfunding Aktion
- Eigenmittel Fr. 20 000.–
- Loterie Romande usw.

Bike-WM auch in Visp

Der Gemeinderat hat das Gesuch des Grächner Gemeindepräsidenten Christof Biner, für die Bike-Weltmeisterschaft vom 22. September die Wanderwege im Raum Visp mit den Bikes und den Begleitmotorrädern (Cross/Trial) befahren zu dürfen, bewilligt.

Keine Kehrrichtabfuhr

Wegen des Festes Maria Himmelfahrt findet am Donnerstag, 15. August, keine Kehrrichtabfuhr statt.

Sitzungszimmer "Bietschhorn" wird neu gestaltet

Das Sitzungszimmer "Bietschhorn" im 2. Obergeschoss des Kultur- und Kongresszentrums La Poste muss nach 27 Betriebsjahren erneuert und zeitgemäss eingerichtet werden.

Eine Neumöblierung soll dem am häufigsten benutzten Sitzungszimmer im KKL La Poste ein modernes und ansprechendes Erscheinungsbild geben. Es wird mit Kosten von ca. Fr. 53 000.– gerechnet.

Der Gemeinderat hat die Arbeiten dafür wie folgt vergeben:

- Tische, Stühle, Vorhangsystem, Bodenbelag: zum Preis von Fr. 21 790.50 an die Wohndesign Albrecht AG, Visp
- Einbaumöbel inklusive Garderobe/Küche: zum Preis von Fr. 7 104.– an die Schreinerei Furrer AG, Visp
- Elektroarbeiten und Ins-

tallation: zum Preis von Fr. 5 714.70 an die Elektro Rhone AG, Visp

- Schliesssystem Schlösser Einbaumöbel sowie Innen- und Aussentüren: zum Preis von Fr. 4 485.– an die Zamac GmbH, Raron
- Beratung, Einrichtung und Lieferung Lintex-System: zum Preis von Fr. 3 744.10 an Wohnraumgestaltung, Visp
- Malerarbeiten: zum Preis von Fr. 1 101.10 an die Pfammatter Maler & Gipser AG, Visp
- Diverse Spezialarbeiten (diverse Firmen): zum Preis von Fr. 4 264.80

Neue und gelöschte Betriebsbewilligungen

Der Gemeinderat hat – nachdem auf die öffentliche Ausschreibung hin keine Einsprachen eingegangen sind – folgende Betriebsbewilligungen erteilt:

- Boccia-Halle: an Josette Zengaffinen-Meichtry, wohnhaft in Visp. Dieser Betrieb bietet gewerbsmässig alkoholische und alkoholfreie Getränke sowie Speisen zum Genuss vor Ort an. Die Öffnungs- und Schliessungszeiten werden nach Vereinbarung festgelegt.

- Old Dublin Pub an der Überbielstrasse 1: an Jean-Pierre Furrer, wohnhaft in Stalden. Dieser Betrieb bietet gewerbsmässig alkoholische und alkoholfreie Getränke

sowie Snacks zum Genuss vor Ort an. Die Öffnungs- und Schliessungszeiten lauten wie folgt: Sonntag bis Donnerstag: 17 bis 1 Uhr, Freitag und Samstag: 17 bis 2 Uhr.

Folgende Betriebsbewilligungen hat der Gemeinderat gelöscht:

- Restaurant In's Fassji: Betriebsbewilligung von Beat Karlen, wohnhaft in Zermatt, per 14. Juli.
- Restaurant Balfrin: Betriebsbewilligung von Hansjörg Müller, wohnhaft in Raron, per 31. März.

Staubablagerungen auf Sanierungsbaustellen

Im Rahmen der Überwachung der Sanierungsarbeiten der mit Quecksilber belasteten Parzellen in den Siedlungsgebieten von Visp und Raron zeigt die durch die Dienststelle für Umwelt (DUW) durchgeführte Kontrolle der Staubablagerungen in der Nähe der Baustellen das Vorhandensein von Quecksilber in Staubemissionen in vernachlässigbaren Mengen. Ausnahme bildet eine Baustelle im Zentrum von Visp. Die bestehenden Massnahmen zur Verminderung von Staubemissionen auf Sanierungsbaustellen wurden präzisiert.

Seit Beginn der Sanierungsarbeiten wurden über 70 belastete Parzellen im Siedlungsgebiet saniert. Die monatlichen durch die DUW durchgeführten Erhebungen von Staubablagerungen in der Nähe der Baustellen zeigen, dass Quecksilber in vernachlässigbaren Mengen im

Staub vorhanden ist, mit Ausnahme einer Baustelle in Visp, für welche die Aushubarbeiten inzwischen fertiggestellt sind. Die Resultate haben eine Überschreitung des in Deutschland festgelegten Immissionswertes (1 µg Hg pro m² und Tag im Jahresmittel) im Umkreis

einer Baustelle in der Nähe der Kantonsstrasse in Visp hauptsächlich während den Monaten April und Mai nachgewiesen. Der für Grossflächen definierte Immissionswert wurde in dem Staubsammler neben der Lastwagenladezone deutlich überschritten (im Jahresdurchschnitt um den zehnfachen Faktor).

In einem weiteren Sammler, der sich rund 100 m von der Ladezone befindet, wurde keine Überschreitung des deutschen Immissionswertes festgestellt. Die neusten Resultate für Juni zeigen, dass sich die Situation mit dem Abschluss

der Aushubarbeiten normalisiert hat. Im Zentrum von Visp wird die durch den Staub freigesetzte Quecksilbermenge während der gesamten Dauer der Sanierungsarbeiten auf einige Gramm geschätzt. Die festgestellten Emissionen, die sich über ca. zwei Monate hingezogen haben, befinden sich unter der sogenannten "Bagatelgrenze" (2,5 g Hg/Std.), die in den deutschen Normen definiert ist. Aufgrund der beschränkten Dauer der Arbeiten und in Anbetracht der

relativ limitierten durch Staub verstreuten Quecksilbermengen wurde das Risiko für die Bevölkerung und die Passanten als irrelevant erachtet.

Die Sanierung eines dritten Quartiers in Visp sollte 2020 beginnen.

Einzigartige Ferienwohnung im Gräbibi Visp
www.ferienwohnung-cricer.ch
076 328 13 14



Für die Jugendarbeitsstelle Visp suchen wir auf den 1. Februar 2020 oder nach Vereinbarung eine/-n

(Vor-) Praktikanten/-in Jugendarbeit (60–100 %)

für ein Halbjahres- oder Jahrespraktikum. Wenn Sie eine Ausbildung in Sozialer Arbeit absolvieren oder absolvieren möchten, sind Sie bei der Jugendarbeitsstelle Visp an der richtigen Adresse.

Ihr Aufgabenbereich

- Begleitung Jugendlicher und junger Erwachsener in ihrer Freizeit
- Begleitung von Jugendgruppen
- Entwicklung und Umsetzung von Aktionen und Projekten
- Arbeit im und ausserhalb des Jugendkulturhauses (mobile Jugendarbeit)

Unsere Erwartungen

- Erfahrungen im Bereich der Jugendarbeit wünschenswert
- Initiative, offene und belastbare Persönlichkeit
- Freude an selbstständiger und praxisorientierter Arbeit
- Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten (auch an Abenden, Wochenenden)

Unser Angebot

- Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Arbeit in einer professionell organisierten und gut laufenden Jugendarbeit
- Vernetzte und verankerte Jugendarbeit
- Professionelle Praxisausbildung / Begleitung
- Arbeit in einem jungen, initiativen Team
- Anstellungsbedingungen nach den Richtlinien der Gemeinde Visp

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und mit dem Vermerk "Praktikant/-in Jugendarbeit" bis am **15. September 2019** an die Gemeindeverwaltung, Thomas Anthamatten, Postfach, 3930 Visp oder anthamatten@visp.ch.

Allfällige Auskunft erteilen gerne Michael Ruppen, Leiter der Jugendarbeitsstelle Visp, Tel. 079 328 62 68 oder per E-Mail visp@jastow.ch, sowie der Personalchef der Gemeinde, Tel. 027 948 99 00.

Gemeindeverwaltung Visp



Schulhaus Baumgärten
Tel. 027 948 99 85
bibliothek@visp.ch

Öffnungszeiten

Bis 18. August ist die Mediathek nur am Montag und Freitag von 16–19 Uhr geöffnet. Anschliessend gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag:	16–19 Uhr
Mittwoch:	14–16 Uhr
Donnerstag:	16–19 Uhr
Freitag:	10–11 Uhr und 15–19 Uhr
Samstag:	9–11 Uhr



ZENHÄUSERN ALEX
SCHLOSSEREI – REPARATUREN

Allmei 3

Tel. 027 946 68 82 / 079 212 33 71

Vom 17. August bis 8. September:

Kopftuchbilder in der Galerie zur Schützenlaube

Die Position Oberwallis in der Galerie zur Schützenlaube stellt ab Samstag, 17. August, Eliane Zinner und Thomas Andenmatten und ihre künstlerischen Betrachtungen über das Kopftuch ins Zentrum der Ausstellung.

Eliane Zinner, gebürtig aus Visp, lebt und arbeitet seit ihrem Studium in Zürich. Ausgelöst von einer persönlichen Betrof-



fenheit begann sie sich mit dem uralten Kulturgut des Kopftuchs zu befassen. Ihre Malerei zeigt Tücher aus unterschiedlichen Zeiten und Kulturen, von denen nur eine kleine Auswahl in der Ausstellung in Visp zu sehen sein wird. Es geht ihr darum,

dem Betrachter seine Assoziationen hinter diesem "Stück Stoff" bewusst zu machen, indem das Tuch losgelöst von einem Kontext vor schwarzem Grund steht. Es umhüllt das Abwesende, zeigt nur die eigene Schönheit und wird so selbst zur Skulptur.

Thomas Andenmatten aus Brig ist bekannt durch seine Foto-reportagen zu verschiedenen Themen. In der Schützenlaube kontrastieren seine zum grossen Teil in schwarz- Weiss gehaltenen Fotografien die Malerei von Eliane Zinner. Er zeigt die gelebte Tradition der Walliser Frauen von Visperterminen anlässlich des



Fronleichnamfestes im Jahr 2000. Zur vertieften Darstellung mischt er in der Schützenlaube Reportage und Studiofotografie, welche die gebräuchlichen Kopftücher ins Zentrum des Bildes rückt.

Zur Vernissage am Samstag, 17. August, 18 Uhr, spricht Thomas Antonietti über Mode, Macht und Tracht im Wallis. Die Ausstellung ist jeweils von Mittwoch bis Sonntag von 15 bis 18 Uhr geöffnet und dauert bis am 8. September.

"Verdammt, verbannt" aus der Feder eines Vispers

Am Montag, 19. August, 19.30 Uhr, findet im Rittersaal des Schlosses Rapperswil die Vernissage für den Roman "Verdammt, verbannt" des gebürtigen Vispers Kurt Studer statt. Als Sprecher wird ein anderer Visper, Franziskus Abgotzpon, amten.

Der 76-jährige Kurt Studer aus Visp, wohnhaft in Rapperswil-Jona, begann nach dem Abschluss der Handelsmatura in Brig eine Berufslaufbahn im Bankwesen.

Mit 61 Jahren nahm er ein Studium in Germanistik, Geschichte und Latein an der Uni Zürich auf. Mit 66 Jahren wandte er sich dem Schreiben und Reisen zu.



Im August veröffentlicht er sein Erstlingswerk "Verdammt, verbannt". Der Roman ist nicht nur eine verzwickte Liebes-

geschichte, die teilweise auf wahren Begebenheiten beruht, sondern auch ein umfangreiches, realistisches Sittenbild des Wallis zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

Mit einer wunderbaren epischen Breite betätigt sich der Autor als Erzähler im klassischen Sinne.

Am 23. September in Visp

Kurt Studer wird das Werk persönlich am Montag, 23. September, in der Visper Mediathek vorstellen.

Die Stimme der politischen Parteien von Visp

Für die in dieser Rubrik erscheinenden Texte, die von den Parteien aufgegeben werden, übernehmen diese die volle Verantwortung.

abp/csp visp-eyholz

Christlichsoziale Volkspartei
Präsident: Diego Furrer

Nationalratswahlen



Im Herbst stehen wichtige Wahlen an. Die ABP/CSP Visp-Eyholz ist stolz, mit Thomas Egger einen amtierenden Nationalrat ins Rennen zu schicken.

Damit Visp auch in den nächsten vier Jahren in Bundesbern vertreten ist, zählen wir auf die volle Unterstützung aller Visperinnen und Visper.

Deshalb **Thomas Egger**
2 x auf jede Liste.



Christl. Demokr. Volkspartei
Präsident: Didier Kummer

Bald ist es so weit

In etwas mehr als einem Monat wird die neue Eissport- und Eventhalle, unsere Lonza Arena, eröffnet. Diesem Ereignis sind Jahre der Vorbereitung, eine Abstimmung, etliche Diskussionen, viele Vermutungen und Ungewissheiten und auch das ein oder andere Kuriosum vorausgegangen. Wie dem auch sei – der Nutzen solch grosser, langfristiger Investitionen erschliesst sich oft nicht jedem auf den ersten (und auch zweiten) Blick, doch sind diese richtig und sehr wichtig. Eine Region oder Gemeinde entwickelt sich dann am besten, wenn Menschen dort leben wollen – und dies geht einher mit einer hohen Lebensqualität, die neben der eigenen Gesundheit und Familie eben auch wesentlich von den sozialen und kulturellen Rahmenbedingungen abhängig ist. Die Lonza Arena ist deshalb nicht nur eine Investition in die Visper Infrastruktur, sondern auch in die Visper Bevölkerung.

FDP

Die Liberalen und Unabhängige

Freie Demokratische Partei
Präsident: vakant

Kernaufgabe Schule

Am 19. August beginnt sie wieder, die Schule. Wer keine schulpflichtigen Kinder im Umfeld hat, scheint das Thema ums Erste kaum zu beschäftigen. Und doch sind wir alle betroffen. Unsere Jugend ist und bleibt der Grundstock für sämtliche zwischenmenschliche, politische und wirtschaftliche Entwicklung in der Zukunft. Was wir unseren Kindern Positives im schulischen Alltag mit auf den Weg geben, darf und muss prägend für ihr künftiges Schaffen im privaten und beruflichen Umfeld sein. Dieser Verantwortung sind sich unsere Pädagogen bewusst und dafür gebührt ihnen für einmal ein grosser Dank. Alles kann die Schule nicht richten – die Ansprüche seitens Eltern, Lehrbetrieben und Weiterbildungsinstitutionen sind heute nicht kleiner – im Gegenteil. Es ist und bleibt Kernaufgabe der Gemeinden, die Schule in punkto Finanzen und Bereitstellung lernfördernder Infrastruktur bestmöglich zu unterstützen. Leider hat es aufgrund der beschränkten Freizeit nicht gereicht, die Sanierung des Schulhauses Sand Süd in einem Wurf zu bewerkstelligen. Hier ist bei den betroffenen Lehrern noch etwas Geduld gefragt, im Wissen, dass die noch anstehenden Erneuerungsarbeiten im nächsten Sommer umgesetzt werden.



Sozialdemokratische Partei
Präsident: Adrian Streun

SP Visp im Wahlherbst

In 10 Wochen finden die Nationalratswahlen statt. Klar, dass die Visper SP aktiv dabei ist.



Gilbert Truffer, Präsident der SP Oberwallis, ist der Listenkopf der SPO-Liste. Der 52-jährige Baumeister hat sich in den letzten Jahren einen guten Namen gemacht und nennt die Dinge beim Namen.

Giuliana Foken machte bei den Verfassungsratswahlen auf sich aufmerksam. Die 28-jährige gebürtige Ausserbergerin studiert Tanz- und Theaterwissenschaft und Jus und amtiert an der Uni Bern als Hilfsassistentin.



Anita Iseni vertritt die Visper Farben auf der Liste der JUSO Oberwallis. Sie arbeitet als Beiständin beim SMZ in Visp und studiert daneben Recht, Psychologie und Sozialwissenschaften an der Uni Freiburg.

Die Kandidat*innen der SP Visp verdienen die Unterstützung aller Visperinnen und Visper.



Schweizerische Volkspartei
Präsident: Oliver Stehlin

Brückenweg: eine Auslegung

Die CSP Visp bewirtschaftet seit Langem die Verkehrssituation am Brückenweg und präsentiert der Öffentlichkeit die angeblichen Lösungen. Die schwierige Verkehrssituation am Bahnhof Visp ist allen bekannt und die nötigen Abklärungen laufen. Doch scheinbar hat die CSP vergessen, dass in der Amtsperiode 2005–2008 vor der Eröffnung des neuen Bahnhofs (mit der damit verbundenen Verkehrsplanung) die CSP als stärkste Partei mit vier Sitzen im Gemeinderat und dem Gemeindepräsidenten vertreten war. Hätte die damalige CSP-Dominanz im Gemeinderat im Rahmen der Neugestaltung des Bahnhofs eine vernünftige Verkehrsplanung (inklusive Busterminal und Brückenweg) entwickelt, wäre die heute von der CSP kritisierte Verkehrssituation gar nicht erst entstanden. Auch hätten bereits in den letzten 10 Jahren die nötigen baulichen Massnahmen im Brückenweg ergriffen werden können, verfügen doch die C-Parteien über die notwendigen Mehrheiten im Visper Gemeinderat. Deshalb braucht es jetzt auch keine Schnellschüsse, sondern eine fundierte Abklärung und Planung mit allen betroffenen Partnern, damit langfristig eine sinnvolle Verbesserung vorliegt. Die von der CSP vorgebrachten Anstösse, sind Lösungsansätze der selbst geschaffenen Probleme und nichts weiter als Stimmungsmache.

SVP Visp-Eyholz

Wir gratulieren

Fachausbildung Versicherung

Nicolas Kuonen hat am Institut für Rechtswissenschaft und Rechtspraxis der Uni St. Gallen die Fachausbildung CAS IRP-HSG in Haftpflicht- und Versicherungsrecht erfolgreich abgeschlossen.

Dipl. Physio- therapeutin

Dayene Studer hat an der Fachhochschule Bern die Ausbildung zur Physiotherapeutin erfolgreich abgeschlossen.

90. und 95. Geburtstag

Rosa Klara Salomone-Bittel konnte ihren 90. Geburtstag feiern, Veronika Näpfl ihren 95. Geburtstag.

Nächste "vaz" Ende August

Die nächste Ausgabe der "vaz" erscheint bereits am 30. August. Redaktionsschluss ist am Freitag, 23. August, 9 Uhr.

Aus der Burgschaft Visp



59. Vespia Nobilis Cup und Beachparty

Der KTV Visp lädt am Wochenende vom 9. bis 11. August zum Vespia Nobilis Cup mit den bereits legendären Beach Nights ein.

Gestartet wird am Freitag mit dem polysportiven Beach-Plauschturnier, das auch ab Samstagmittag durchgeführt wird. Die Teams messen sich im Sand in den Sportarten Hand-, Volley- und Fussball. Am Abend sorgen "Audi and the Rebels" für Unterhaltung. Am Samstag, ab 10 Uhr, findet in der Turn- und Spielhalle der traditionellen Vespia Nobilis Cup, Kategorie B (3.+4. Liga), statt. Mit der 1. Mannschaft des italienischen Partnerteams aus Cassano konnte wiederum ein internationales Highlight für das A-Turnier gewonnen

werden. Immerhin beweisen sich die Italiener gerade in der Europacup-Qualifikation! So werden die Schweizer Teams richtig gefordert. Das A-Turnier findet wiederum am Samstag (18.30 Uhr) und den ganzen Sonntag statt.

Parallel dazu wird am Samstag und Sonntag auch das Swiss Beachhandball Masters Qualifikationsturnier durchgeführt. Die erfolgreichsten Mannschaften der Turniere qualifizieren sich für das Swiss Beachhandball Masters. Zudem zählt es auch zur European Beach Handball Tour.

Die Vespia Beach Nights warten mit Foodständen mit Essen aus der ganzen Welt auf. Am Samstagnachmittag gibt es ein Kids-Programm mit Kinderschminken und Hüpfburg.



Unsere Spezialität: RAC-GRI-CHI (Raclette-Grill-Chinoise) Nur auf Voranmeldung

MO-FR täglich 4 verschiedene Menus ab Fr. 16.-
SA & SO offen für Gruppen ab 10 Personen

Wir empfehlen uns auch für GV, Vereinsanlässe,
Firmenessen, Eigentümersammlung usw.

Ihre Gastgeber
Marie-Madeleine Julen &
Aldo Fux, Tel. 027 946 12 51

Jugendkulturhaus Visp

Mittwoch, 21. August, 13.30–16.30 Uhr:

JugiCrew-Gesamtsitzung

Alle aktuellen JugiCrewler treffen sich, um das Herbstsemester im Jugi zu planen, neue Ideen zu sammeln und Gemeinschaft und Spass zu erleben.

Freitag, 30. August, 18.30 bis 22 Uhr:

Jugendtreff Eröffnungsparty

Mit einer angemessenen Party, welche die JugiCrew organisiert, starten wir gemeinsam ins neue Jugijahr! Wir freuen uns, neue und bekannte Gesichter begrüßen zu dürfen. Weitere Infos werden über die sozialen Medien gesteuert.

Tel. 079 328 62 68
visp@jastow.ch - www.jastow.ch/visp

Altpapier- sammlungen

Am Samstag, 24. August, wird wieder Altpapier gesammelt. In Visp ist das Papier bis um 7 Uhr bereitzustellen, in Eychholz bis um 7.30 Uhr.

Der Pakt um die Sonne

Dieses Stück wird ab 18. Oktober vom Verein Eychholz Kultur als Freilichttheater aufgeführt. "Der Pakt um die Sonne" ist eine mystische Darstellung, weswegen die Sonne das Dorf im Winter meidet.

Im dunkelsten Mittelalter, als die Erdscheibe als Zentrum des Universums galt, schien die Sonne das ganze Jahr auf das Dörfchen Eychholz, verschwand das Sonnenlicht. Kälte und Hungersnot schlichen in die Region ...

Nebst beeindruckenden Lichteffekten und 20 Darstellern, sind über 150 freiwillige Helfer und verschiedene Tiere im Einsatz. Alle mit dem Ziel,

ein einmaliges Schauspiel darzubieten. Weitere Informationen gibt es unter www.eychholzkultur.ch.

Möchtest du gerne in einem Chor singen?

Kinder und Jugendliche, die gerne singen möchten, sind im Verein "Visper Kinder- und Jugendchöre" herzlich willkommen. Es wird wie folgt geübt:

- Kinderchor Visper Spatzen: donnerstags, 16.15 bis 17.15 Uhr, im Singsaal Schulhaus Baumgärten, ab 3H bis 6H
- Jugendchor [sixtinsforju]: donnerstags, 18 bis 19.30 Uhr, im Singsaal Schulhaus Baumgärten, ab 7H

Weitere Auskunft erteilt gerne Johannes Diederer, Tel. 079 443 47 92.

Notfalldienste

Spital Visp

Spitalzentrum Oberwallis
Tel. 027 604 33 33

Zahnärzte

Tel. 027 924 15 88 gibt
24 Stunden am Tag Auskunft

Ärzte

Tel. 0900 144 033 für alle
hausärztlichen Notfälle
an Wochenenden und Feiertagen von 9 bis 22 Uhr
sowie werktags von 17.30
bis 22 Uhr

Apotheken

Tel. 0848 39 39 39
für Notfall-Apotheken

Diese Nummer gibt Auskunft darüber, welche Apotheke in Brig-Glis, Naters und Visp den Notfalldienst leistet. Am besten ruft man direkt die Nummer der entsprechenden Notfall-Apotheke an, damit die Wartezeit bis zur Ankunft des Apothekers verkürzt werden kann.

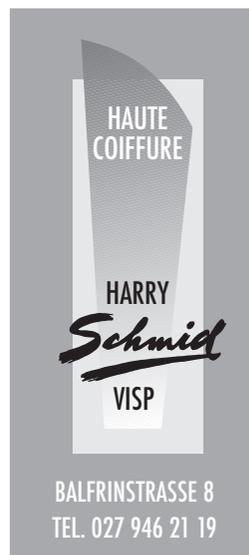
† Wir gedenken

Folgende Personen starben:

- Candida Pinto, 90-jährig,
- Marianne Wyer, geborene Zurbruggen, Witwe des Hans, 90-jährig,
- in Lalden die in Visp aufgewachsene Maya Imstepf, geborene Studer, Witwe des Louis, 98-jährig,
- Benno Gindl, Gatte der Rosi, geborene Studer, 83-jährig.

Abbruch der Litternahalle ausgeschrieben

Die Swiss Prime Anlagestiftung hat den Abbruch der Eissporthalle, geschlossenes Eisstadion (Litternahalle), im Litternagrund zur öffentlichen Einsichtnahme ausgeschrieben.



Senioren-Ecke

- **Jeden Dienstag**, 10 bis 12 Uhr: Pétanque auf dem Fülaplaz, keine Anmeldung erforderlich
- **Jeden Mittwoch**, 9.30 bis 10.30 Uhr: Tennis beim Tenniscenter Ennet der Brücke, Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute Visp, Tel. 027 948 48 50
- **Dienstag, 20. August**, 11.45 Uhr: "Zämu ässu" im Restaurant La Poste (Terminplanung bis Ende 2019)
- **Donnerstag, 22. August**: Wanderung Evolène–St. Martin, Besammlung: 7.50 Uhr beim Bahnhof Visp, Leitung: Hubert Seitz, Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute Visp, Tel. 027 948 48 50
- **Donnerstag, 22. August**, 14–15 Uhr (Napoleonstrasse 9): Lerne deinen Atem in der Bewegung kennen (5 Lektionen), Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute Visp, Tel. 027 948 48 50
- **Mittwoch, 28. August**: Kantonaler Wandertag der Pro Senectute Valais-Wallis in Brig, Anmeldung und Informationen beim Sekretariat Pro Senectute Visp, Tel. 027 948 48 50
- **Ab Ende August**: die Jahresbroschüre mit allen Aktivitäten für das Jahr 2019/20 ist beim Sekretariat erhältlich

andres
storen - rollladen - tore

Unsere Neuheit: Pergola Lamellendächer

Andres Storen AG • Alfenel 5, 3930 Visp Telefon 027 948 18 88 • andres.storen@bluewin.ch

WOHNUNGEN ZU
KAUFEN ODER MIETEN
IN VISP

invest-visp.ch | 027 922 20 50

Amtliche Mitteilungen der

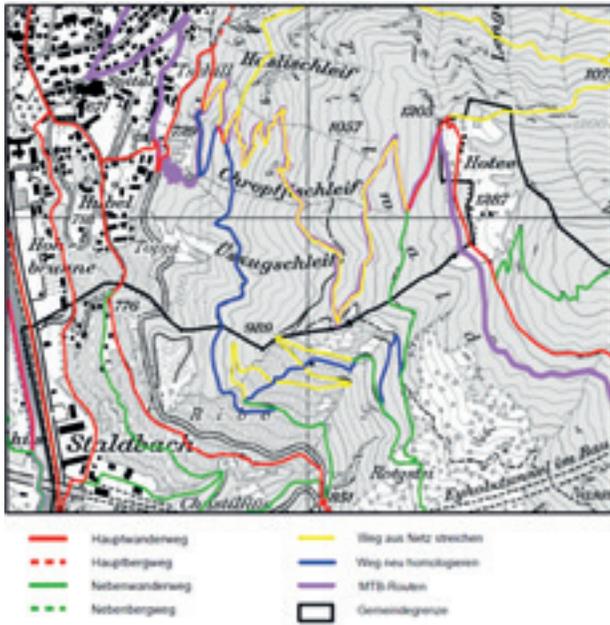


www.burgerschaft-visp.ch

Wanderweg aufgehoben

Der Burgerrat von Visp wurde darüber orientiert, dass in Zusammenhang mit einer neuen MTB-Route durch den burger-eigenen Thelwald der beliebte Wanderweg nach Hotee aus dem Wandernetz gestrichen wurde.

Nach Kenntnisnahme dieser Änderungen erkundigte sich die Burgerschaft bei der Organisation Valrando darüber, weshalb diese einschneidenden Änderungen ohne Zustimmung der Waldeigentümerschaft vorgenommen wurden und wer für allfällige Unfälle oder Schäden durch die Benutzung der MTB-Route haftet. Die Di-



rektorin von Valrando hat an die Gemeinde verwiesen, welche mit Schreiben vom 4. Juli 2019 eingeladen wurde, die offenen Fragen zu beantworten.

Der Burgerrat ist befremdet darüber, dass nie eine umfassende Konsultation für dieses Projekt durchgeführt und eine Zustimmung der betroffenen Waldeigentümer eingeholt wurde. Eine neue Wegführung über das Territorium der Gemeinde Visperterminen ist vorgesehen.

Waldbegehung vom 14. September:

Über Mittlere Hellela, alt Zeneggen und Vorderes Alburied

Auf Vorschlag des Waldpräsidenten Tobias Wirthner führt die diesjährige Waldbegehung der Burgerschaft Visp am Samstag, 14. September, durch den Albuwald, in welchem kürzlich umfangreiche Arbeiten durchgeführt wurden.

Die Teilnehmenden werden mit dem Postauto nach Bürchen geführt, wo die Wanderung zur Mittleren Hellela beginnt. Dort wird das Znini eingenommen. Dann geht es gemütlich weiter durch die Weiler alt Zeneggen, Ze Stadle und durch das Vordere Alburied zum Forsthaus Alba. Unterwegs wird Revierförster Martin Imesch (Bild), Verantwortlicher Forstrevier Visp und Umgebung, Sinn und Zweck der Arbeiten im Albuwald erklären.

Beim Forsthaus wird man die Burgerräte beim Grillieren



und beim Raclettes-Streichen treffen, welche die Bürgerinnen und Bürger sowie die Gäste zum Mittagessen erwarten. Nach ein paar gemütlichen Stunden erfolgt – gut gepflegt und damit gestärkt – die Rückkehr nach Visp, wer mag auch zu Fuss.

Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

- Elsa Wyer am 1. Juli zu ihrem 75. Geburtstag
- Christian Domig am 4. Juli zu seinem 75. Geburtstag
- Rosa Klara Salomone-Bittel am 10. Juli zu ihrem 90. Geburtstag
- Susanne In-Albon-Wenger am 16. Juli zu ihrem 70. Geburtstag
- Erika In-Albon-Studer am 25. Juli zu ihrem 70. Geburtstag
- Marianne Schnidrig-Kuonen am 29. Juli zu ihrem 70. Geburtstag
- Veronika Näpflin am 30. Juli zu ihrem 95. Geburtstag

Burgerräten der Gemeinden Visp, Baltschieder und Eggerberg verhandelt, um dann eine einheitliche Haltung anzustreben.

Diesem Arbeitstreffen folgte ein Grillabend, zu dem sich auch die Partner und Partnerinnen der Räte einfanden.

Der Burgerrat von Visp wird diese kameradschaftlichen Treffen mit den benachbarten Burgerschaften auch inskünftig beibehalten.

Burgerräte trafen sich in Baltschieder

Am letzten Freitag im Juni trafen sich die Burgerräte von Baltschieder und Visp – auf Einladung der Burgerschaft Baltschieder – zu einer gemein-

samen Sitzung im Bürgerhaus von Baltschieder.

Gegenseitig orientierten sich die beiden Räte über die anstehenden Projekte und Arbeiten in ihren Burgerschaften. Das Thema "Gemeindefusion" wird zur gegebenen Zeit mit den

Vorbereitungsspiele des EHC Visp

Der EHC Visp startet am 8. August mit seinen Vorbereitungsspielen für die Saison 2019/20, und zwar wie folgt:

Do.	8. Aug.	19.45 Uhr	EHC Visp–SC Bern
Mi.	14. Aug.	19.45 Uhr	EHC Visp–Kloten
Di.	20. Aug.	19.45 Uhr	EHC Visp–EVZ Academy
Fr.	23. Aug.	19.45 Uhr	EHC Visp–Siders
Fr.	6. Sept.	20.00 Uhr	EHC Visp–SCL Tigers
Sa.	7. Sept.	17.00 Uhr	EHC Visp–Davos

Meisterschaftsspiele des EHC Visp

Sa.	14. Sept.	19.45 Uhr	EHC Kloten–EHC Visp
Mi.	18. Sept.	19.45 Uhr	EHC Visp–HC Siders
Sa.	21. Sept.	17.00 Uhr	GCK Lions–EHC Visp
Di.	24. Sept.	19.45 Uhr	EHC Visp–HC Ajoie
Sa.	28. Sept.	17.30 Uhr	SC Langenthal–EHC Visp
Di.	1. Okt.	19.45 Uhr	EHC Visp–EHC Olten

Fr.	4. Okt.	19.45 Uhr	EHC Visp–EHC Winterthur
So.	6. Okt.	17.30 Uhr	HC Thurgau–EHC Visp
Di.	8. Okt.	19.45 Uhr	EHC Visp–HC La Chaux-de-Fonds
Sa.	12. Okt.	16.00 Uhr	Ticino Rockets–EHC Visp
Di.	15. Okt.	19.45 Uhr	EHC Visp–Ticino Rockets
Sa.	19. Okt.	19.00 Uhr	EVZ Academy–EHC Visp
Di.	22. Okt.	19.45 Uhr	EHC Visp–EHC Kloten
Fr.	25. Okt.	20.00 Uhr	HC Sierre–EHC Visp
So.	27. Okt.	17.45 Uhr	EHC Visp–GCK Lions
Di.	29. Okt.	20.00 Uhr	HC Ajoie–EHC Visp
Do.	31. Okt.	19.45 Uhr	EHC Visp–EVZ Academy
Sa.	2. Nov.	17.45 Uhr	EHC Visp–SC Langenthal
Mi.	13. Nov.	19.45 Uhr	EHC Olten–EHC Visp
Fr.	15. Nov.	20.00 Uhr	EHC Winterthur–EHC Visp
So.	17. Nov.	17.45 Uhr	EHC Visp–HC Thurgau
Di.	19. Nov.	19.45 Uhr	HC La Chaux-de-Fonds–EHC Visp
Mi.	27. Nov.	19.45 Uhr	Ticino Rockets–EHC Visp
Fr.	29. Nov.	19.45 Uhr	EHC Visp–EHC Kloten
So.	1. Dez.	18.00 Uhr	HC Sierre–EHC Visp

Di.	3. Dez.	19.45 Uhr	EHC Visp–HC Ajoie
Sa.	7. Dez.	17.30 Uhr	SC Langenthal–EHC Visp
Di.	17. Dez.	19.45 Uhr	EHC Visp–HC Thurgau
Sa.	21. Dez.	17.45 Uhr	EHC Visp–EHC Olten
Mo.	23. Dez.	15.00 Uhr	EVZ Academy–EHC Visp
Fr.	27. Dez.	17.45 Uhr	EHC Visp–HC La Chaux-de-Fonds
Mo.	30. Dez.	20.00 Uhr	GCK Lions–EHC Visp
Fr.	3. Jan.	20.00 Uhr	EHC Winterthur–EHC Visp
So.	5. Jan.	17.45 Uhr	EHC Visp–EHC Winterthur
Di.	7. Jan.	20.00 Uhr	HC Ajoie–EHC Visp
Sa.	11. Jan.	17.45 Uhr	EHC Visp–SC Langenthal
Di.	14. Jan.	20.00 Uhr	HC Thurgau–EHC Visp
Sa.	18. Jan.	17.30 Uhr	EHC Olten–EHC Visp
Di.	21. Jan.	19.45 Uhr	EHC Visp–EVZ Academy
Sa.	25. Jan.	19.45 Uhr	HC La Chaux-de-Fonds–EHC Visp
Di.	28. Jan.	19.45 Uhr	EHC Visp–GCK Lions
Fr.	31. Jan.	19.45 Uhr	EHC Visp–Ticino Rockets
Di.	11. Febr.	19.45 Uhr	EHC Kloten–EHC Visp
Sa.	15. Febr.	16.45 Uhr	EHC Visp–HC Sierre

BELLWALD GMBH
PLATTENBELÄGE ■ 3930 VISP ■ 079 342 39 63

■ Sonnenstrasse 7
■ 3930 VISP
■ www.bellwald-plattenbelaege.ch
■ info@bellwald-plattenbelaege.ch

Escher & Auditis Hörberatungen

Ihre Partner für gutes Hören

Brig Bahnhofstrasse 10 T 027 924 54 54
Visp Bahnhofstrasse 17 T 027 946 14 72
Siders Galerie Casino T 027 456 35 35

Erleben Sie die neuesten Technologien mit den kleinsten, fast unsichtbaren Hörgeräten. Lassen Sie sich unverbindlich bei uns beraten. Hörgeräte für jedes Budget.

Jetzt: **Gratis-Hörtest und Probetragen**

Tel: 027 924 54 54 / 027 946 14 72 / 027 456 35 35

Turn- und Sportprogramm des SVKT Visp

Erwachsenen- turnen

Muscle Work

Montag, 19–20 Uhr
Neue Turnhalle

Anmeldung und Auskunft:
Sandra Aufdenblatten, Tel. 078 644 21 44

Fitgebliebene ab 50

Montag, 20–21 Uhr
Turnhalle Müra
mit Denise Imboden und Luzia Stephan

Anmeldung und Auskunft:
Sandra Aufdenblatten, Tel. 078 644 21 44

Fit&Funky

Dienstag, 19–20 Uhr
Neue Turnhalle

Anmeldung und Auskunft: Cindy
Zenhäusern, Tel. 078 680 77 99

Seniorinnen Fit

Dienstag, 9.30–10.30 Uhr
Turnhalle Müra
mit Priscilla Berchtold, Doris Gsponer und Erika Ruppen

Anmeldung und Auskunft:
Sandra Aufdenblatten, Tel. 078 644 21 44

Body Forming

Mittwoch, 9–10 Uhr
Neue Turnhalle
mit Erna Wyer, Nicole Theler
und Cindy Zenhäusern

Anmeldung und Auskunft: Erna
Wyer, Tel. 078 667 16 92

Power Yoga

Mittwoch, 18.30–19.30 Uhr
Turnhalle Müra
mit Martina Augstburger

Anmeldung und Auskunft: Ni-
cole Theler, Tel. 079 347 18 07

Zumba
Mittwoch, 19–20 Uhr
Neue Turnhalle

Anmeldung und Auskunft: Erika
Nolan Fischer, Tel. 079 955 91 90

Circuit Training

Donnerstag, 9–10 Uhr und
20–21 Uhr

Neue Turnhalle
mit Sarah Voeffray und Sarah
Perren Kernen

Anmeldung und Auskunft: Sa-
rah Voeffray, Tel. 078 820 00 22

Aerobic

Donnerstag, 9.30–10.30 Uhr
Neue Turnhalle (Spiegelsaal)

Anmeldung und Auskunft: Han-
ny Manz, Tel. 078 605 48 23

Toning und meh!

Donnerstag, 19–20 Uhr
Neue Turnhalle

Anmeldung und Auskunft: Ni-
cole Theler, Tel. 079 347 18 07

Kinder- und Jugendturnen

Kids – polysportiv Spiel + Geräteparcours

Montag, 16.45–18 Uhr
Neue Turnhalle

für Kinder der Stufen 1H/2H
Donnerstag, 16.30–17.45 Uhr
Turnhalle Müra
für Kinder der Stufen 3H–5H

Auskunft und Anmeldung: Ni-
cole Theler, Tel. 079 347 18 07

Kids Dance

Dienstag, 17.30–18.30 Uhr
Turnhalle Eyholz
für Kinder der Stufen 3H–6H

Auskunft und Anmeldung: Ni-
cole Theler, Tel. 079 347 18 07

Geräteturnen mit Wettkampf-
Teilnahme, beschränkte Anzahl
Plätze, für Kinder und Jugend-
liche ab Stufe 4H

K1:
Mittwoch, 16.30–17.30 Uhr
Neue Turnhalle

K2–K3:
Mittwoch, 17.30–19 Uhr
Neue Turnhalle
Anmeldung und Auskunft: Sabi-
ne Burgener, Tel. 077 444 34 45

Eltern-Kind-Turnen (ElKi+, ElKi)

für Eltern und Kinder 2- bis
4-jährig (geboren zwischen
1.8.2015 und 30.9.2017)

ElKi-Turnen

Mittwoch, 9.45–10.30 Uhr

Turnhalle Eyholz
Freitag, 10–10.45 Uhr
Turnhalle Sand

ElKi+ Kindergarten-Geschwis-
ter (1H/2H) willkommen!
Dienstag, 14.30–15.30 Uhr
Turnhalle Müra
Mittwoch, 8.45–9.30 Uhr
Turnhalle Eyholz
Freitag, 9–9.45 Uhr
Turnhalle Sand

Anmeldung und Auskunft: Ni-
cole Theler, Tel. 079 347 18 07

Änderungen vorbehalten! De-
taillierte Informationen sowie
kurzfristige Änderungen findet
man unter www.svkt-visp.ch.

Bewegungsangebot von Vitaswiss Sektion Visp

Turnbeginn: Mitte September

– Gesundheitsgymnastik:

- Montag, 19–20 Uhr, Turnhalle Müra
- Dienstag, 17–18 Uhr, Turnhalle Müra
- Donnerstag, 8–9 Uhr, Turnhalle Müra
- Freitag, 8.45–9.45 Uhr, Spielhalle

– **Zumba for Kids** mit Erika Nolan Fischer
Mittwoch, 17.30–18.30 Uhr, Spiegelsaal (bei der Spielhalle)
für alle Kinder der Klassen 6H–8H (9- bis 11-Jährige)

– Lauftreff

Dienstag, 7.15 Uhr, Dauer ca. 1 Stunde
Treffpunkt: Tennisplätze Gebreitenweg

Anmeldung und Auskunft: Pia Ehrl, Tel. 079 616 93 57

Leichtathletik-Verein Visp

Trainingsbeginn des Leichtathletik-Vereins Visp ist ab
Freitag, 6. September, in der Turnhalle Sand.

– Mittwoch: Lauftraining

Alter: Primarschule und älter
Zeit/Ort: 18–19 Uhr in der Turnhalle Sand, Visp

– **Freitag:** Leichtathletik-Training für Kids auf spielerische
Art mit Laufschulung

Alter: J+S Kids 2. Kindergarten/Primarschule
Zeit/Ort: 17–18.15 Uhr in der Turnhalle Sand, Visp

– **Freitag:** Leichtathletik-Training: laufen, springen,
werfen

Alter: OS und älter
Zeit/Ort: 18.30–20 Uhr in der Turnhalle Sand, Visp

Auskunft erteilen gerne Anton Sarbach, Tel. 027 946 26 61,
079 264 69 67 und Jean-Pierre Furrer, Tel. 027 948 02 00

Sportverein STV Visp

• Damen

Fitness, Rückengymnastik, Yoga, Faszientraining usw.
Ab Mittwoch, 11. September, 20 Uhr, Turnhalle Sand Ost
Auskunft: Elsi Mazotti, Tel. 079 453 39 31 und Ellen Millius,
Tel. 079 463 75 70

• Damen 70 plus

Gesundheitsturnen
Ab Freitag, 8. November, 15.15 Uhr, Alte Turnhalle
Auskunft: Elsi Mazotti, Tel. 079 453 39 31

• Herren Aktive

Fussball, Unihockey
Ab Donnerstag, 5. September, 20 Uhr, Turnhalle Sand Ost
Auskunft: Adrian Bischoff, Tel. 079 414 09 95

• Männerriege

Volleyball und Fitness
Ab Dienstag, 3. September, 20 Uhr, Neue Turnhalle
Auskunft: Andreas Schädler, Tel. 027 946 34 09 / 079
376 80 89

• Agenda

7./8. September: Turnfahrt Freitag-Club
18. September: Turnfahrt Damen
15. November: Generalversammlung STV
4. Januar: Generalversammlung Freitag-Club

Weitere Auskünfte erteilt der Präsident des Sportvereins
Visp, Jean-Pierre Furrer, Tel. 027 948 02 00

Handballschule des KTV

Visp:

– **U19 Junioren:** Montag: 18–20 Uhr MZH
Mittwoch: 18–20 Uhr BFO
Donnerstag: 20–21.45 Uhr SPH

– **U17 Junioren:** Montag: 18–20 Uhr MZH
Mittwoch: 18–20 Uhr BFO
Donnerstag: 19–20.30 Uhr SPH

– **U15 Junioren:** Montag: 18.30–20 Uhr SPH
Donnerstag: 17.30–19 Uhr SPH
Freitag: 18.30–20.30 Uhr MZH

– **U13 mixed:** Dienstag: 17.15–18.45 Uhr SPH
Freitag: 17.15–18.45 Uhr SPH

– **U9/U11 Minis:** Mittwoch: 17.15–18.45 Uhr SPH

– **Kids:** Mittwoch: 16–17.15 Uhr SPH

– **Frauen/Junioren U18:** Dienstag: 18.45–20.30 Uhr SPH
Freitag: 18–19.30 Uhr BFO

Baltschieder:

– **Mini, Alter egal:** Montag: 16.30–17.45 Uhr Turnhalle

Bitsch:

– **Mini, Alter egal:** Dienstag: 18–19.30 Uhr Turnhalle

Weitere Auskünfte erteilt: Adrian Slatincic, Juniorenchef
KTV Visp, Tel. 079 732 35 36, juniorenchef@ktv-visp.ch

Sportverein STV Eyholz

Das **Kinder-Jugendturnen** bereitet sich während des
Jahres auf die Turnfeste vor. Spiel und Spass wird dabei
nicht vergessen.

Die **Gruppe 35+** hält mit Gymnastik und mit verschiedenen
Spielen Körper und Geist fit! Die Damen besuchen auch
die Boccia-, Kegel- oder Bowlingbahn.

Die **Aktiven Damen** feilen mit Ballgymnastik, Bodysty-
ling, Muskelaufbautraining und Aroa an ihrem Körper.
Orientalischer Tanz und Qigong runden das interessante
Jahresprogramm ab.

Unsere **Aktiven Herren** schwingen die Fahnen, besuchen
die Sauna, betreiben Krafttraining, spielen Unihockey,
Volleyball, machen Rückenschule und vieles mehr.

Kinder-Jugendturnen Mittwoch 17.45–19.00 Uhr

55+ / Seniorinnen Dienstag 13.45–14.45 Uhr

Aktive Damen Dienstag 18.30–20.30 Uhr
Freitag 8.30–9.45 Uhr

Aktive Männer Dienstag 20.30–22.00 Uhr

Volleyball Interne Damen A Donnerstag 20.00–22.00 Uhr

Weitere Auskünfte erteilt: Angela Heldner, Chleferna 6,
3930 Eyholz, Tel. 079 322 21 72



Garage Rex AG
www.garage-rex.ch 3930 Visp



SERVICE FÜR IHR HAUS
Schnell und zuverlässig

Lauber
WISA

24h Kundendienst
027 922 77 22

www.lauberwisa.ch

Amtliches und Nachrichten
aus Ratsstube und Dorf

Baltschieder



25 Jahre Sebastianschor

Bernhard Kehl wurde anlässlich des feierlichen Pfingstgottesdienstes für seine 25-jährige Mitgliedschaft im St. Sebastianschor von Baltschieder mit der Theodulmedaille geehrt. Pfarrer Pascal Venetz übergab die kirchliche Auszeichnung zusammen mit einer Urkunde und dankte für seine treuen

Dienste. Gemeinderat Marcel Egger gratulierte dem Jubilar und lud alle Messbesucher im Namen der Gemeinde zum Apéro ein. Unser Bild zeigt den Jubilar Bernhard Kehl zusammen mit Pfarrer Pascal Venetz und den Co-Präsidentinnen Esther Marner und Claudia Studer.

Ein Dutzend Kinder für ABES

12 Anmeldungen sind bei der Vor- und Nachschulbetreuung bisher eingegangen.

Jahresprogramm und Leitbild werden mit der Leitung ABES besprochen und in Zusammenarbeit mit Marie-Claire Andenmatten erstellt.

Treffen des Jugendvereins

Der Jugendverein von Baltschieder lädt alle OS-Schülerinnen

und -Schüler am Freitag, 30. August, ab 19 Uhr, zu einem gemütlichen Anlass im Jugendlokal in der Mehrzweckhalle in Baltschieder ein.

Die Jahrgänge 2004, 2005 und 2006 sind herzlich willkommen.

Bewilligtes Baugesuch

– Rolf Bertholjotti: Neubau einer Gewerbehalle mit Wohnungen auf Parzelle Nr. 742, Plan 8, Brand

Jugendfeuerwehrtag in Baltschieder

Am Samstag, 7. September, findet in Baltschieder der Oberwalliser Jugendfeuerwehrtag statt. Die rund 80 bis 100 Angehörigen der verschiedenen Jugendfeuerwehren aus dem Oberwallis absolvieren diverse Parcours im ganzen Dorf und lernen das Feuerwehrhandwerk auf spielerische Art.

Alle interessierten Kinder und Eltern sind herzlich eingeladen, die Jugendlichen zu unterstützen. Für Speis und Trank auf dem Sportplatz Sand ist gesorgt.

Neue Lehrtochter



Seit dem 1. Juli absolviert Lara Mammone aus Brig die Ausbildung zur Kauffrau EFZ Profil M bei der Gemeinde Baltschieder.

Die Gemeinde heisst Lara herzlich willkommen und wünscht ihr für diese anspruchsvolle Ausbildung alles Gute und eine abwechslungsreiche und lehrreiche Zeit in den nächsten drei Jahren.

Programm des Behindertensports Oberwallis

Der Behindertensport Oberwallis (BSOW) nimmt die Sportaktivitäten gemäss Wochenplan 2019 nach der Sommerpause wieder auf.

Menschen mit einer gesundheitlichen Einschränkung (Körper-, Sinnes- oder geistige Behinderung), die erstmals an der einen oder anderen Sportstunde mitmachen möchten, können sich beim Sekretariat des Behindertensportes Oberwallis (BSOW), Bärenstrasse 4, Postfach, 3930 Visp, Tel. 027 946 75 46, info@bsow.ch (Öffnungszeiten: Donnerstag von 9–11 Uhr und von 14–16 Uhr) melden.

Beginn der Sportstunden

– **Samstag, September, 8–11 Uhr:** Velo fahren (gemäss separatem Programm)
– **Montag, 26. August, 17–18**

Uhr: Tanz und Bewegung, Tanzzentrum Sosta, Leuk

– **Mittwoch, 28. August, 8–8.50 Uhr:** Dehnen und Entspannen Körper- und Sinnesbehinderte, Pfarreizentrum Glis / 9.05–9.55 Uhr: Dehnen und Entspannen Körper- und Sinnesbehinderte, Pfarreizentrum Glis / 10.10–11 Uhr: Dehnen und Entspannen Körper- und Sinnesbehinderte, Pfarreizentrum Glis
– **Samstag, September, 9.30–10.30 Uhr:** Schwimmen Brigerbad
– **Montag, 2. September, 17–18 Uhr:** Schwimmen für allg. Behinderte, Hallenbad Steg / 18.45–19.45 Uhr: Schwimmen für allg. Behinderte, Schwimmbad Brigerbad / 19.15–20.15 Uhr: Schwimmen für allg. Behinderte, Schwimmbad Hellmatten Glis

– **Mittwoch, 4. September, 17.15–18.45 Uhr:** Schwimmen schwerst, Hallenbad HPS Glis / 18.15–19.45 Uhr: Fussball, Sportplatz "Scheeni" Ried-Brig

– **Donnerstag, 5. September, 18–19 Uhr:** Turnen für allg. Behinderte, Turnhalle Mura Visp / 19–20 Uhr: Turnen für allg. Behinderte, Turnhalle Mura Visp / 18–19 Uhr: Turnen für geistig Behinderte, Turnhalle Klostermatte Brig / 19–20 Uhr: Turnen für allg. Behinderte, Turnhalle Klostermatte Brig

– **Donnerstag, 12. September, 19–20.30 Uhr:** Schwimmen/Aquafit, Hallenbad St. Niklaus

– **Dienstag, 17. September, 17–18 Uhr:** Kinder- und Jugendturnen, Turnhalle Baltschieder

– **Mittwoch, 18. September, 19–20 Uhr:** Badminton für Körper- und Sinnesbehinderte, Sportcenter Olympica Gamsen

– **Samstag, 14. Dezember (je nach Schneeverhältnissen) 13–15 Uhr:** Langlauf in Ulrichen Loipe Goms (gemäss separatem Programm) / 12.30–16 Uhr: Ski alpin Belalp Bergstation (gemäss separatem Programm)

– **1. September:** Jahresausflug

– **5. Oktober:** Kantonaler Sporttag Sitten

– **7. Dezember:** Weihnachtsfeier

Was? Wann? Wo?

Freitag, 2. August

Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürümärt

Dienstag, 6. August

Visp: 12 Uhr: reformierte Kirchenstube: Mittagessen

Mittwoch, 7. August

Visp: 14.30 Uhr: Brückenweg: Polizei: Quartierpolizei

Donnerstag, 8. August

Visp: 19.45 Uhr: Litternah.: EHC: Vorbereitungsspiel: Visp–Bern

Freitag, 9. August

Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürümärt
Visp: KTV Handball: Beginn Vespa Beach Event

Samstag, 10. August

Visp: 9.30 Uhr: MSV: Obligatorisches Schiessen

Dienstag, 13. August

Visp: 17.30 Uhr: MSV: Obligatorisches Schiessen

Mittwoch, 14. August

Visp: 19.45 Uhr: Litternah.: EHC: Vorbereitungsspiel: Visp–Kloten

Freitag, 16. August

Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürümärt

Samstag, 17. August

Visp: 18 Uhr: Schützenlaube: Vernissage Ausst. Kopftücher

Montag, 19. August

Visp: Schulbeginn

Dienstag, 20. August

Visp: 11.45 Uhr: Rest. La Poste: Senioren: Zämu ässu

Visp: 17.30 Uhr: MSV: Obligatorisches Schiessen

Visp: 19.45 Uhr: Litternah.: EHC: Vorbereitungsspiel: Visp–EVZ

Mittwoch, 21. August

Visp: 13.30 Uhr: Jugendkulturhaus: JugiCrew-Gesamtsitzung

Visp: 14.30 Uhr: Bahnhof: Polizei: Quartierpolizei

Donnerstag, 22. August

Visp: 14 Uhr: Napoleonstr. 9: Senioren: Atemtechnik

Freitag, 23. August

Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürümärt

Visp: 19.45 Uhr: Litternah.: EHC: Vorbereitungsspiel: Visp–Siders

Samstag, 24. August

Eyholz: 7.30 Uhr: Altpapiersammlung

Visp: 7 Uhr: Altpapiersammlung

Programm Kino Astoria: siehe www.kino-astoria.ch

Jeden Dienstag, 10–12 Uhr: Fülaplatz: Pétanque für Senioren

Jeden Mittwoch, 9.30–10.30 Uhr: Tenniscenter: Tennis f. Senioren

17.8. bis 8.9., Mi.–So. 15–18 Uhr: Galerie zur Schützenlaube: Ausstellung "Kopftuchbilder" E. Zinner/Th. Andenmatten



geht jeden ersten Freitag des Monats

an alle 7038 Haushaltungen

der Gemeinden Visp/Eyholz, Lalden, Baltschieder, Eggerberg, Ausserberg, Bürchen, Zeneggen und Visperterminen, also

der Schulregion Visp.

Wenn Ihre Kunden vorwiegend aus Visp und Umgebung stammen, erreichen Sie diese mit Vorteil mit einem Inserat

in der "vaz". Verlangen Sie unverbindlich unsere Dokumentation.

Salzmann PR & Werbung – Tel. 027 946 44 77 – E-Mail: vaz@rhone.ch



Amtliche Publikationen
der Gemeinde Visp

Redaktions- u. Inseratenschluss:
Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

Herausgeber, Satz und Gestaltung,
Administration, Inseratenregie:
Salzmann PR & Werbung
Balfinstrasse 16, Postfach 526
3930 Visp
Telefon: 027 946 44 77
E-Mail: vaz@rhone.ch

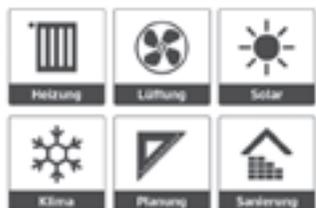
Redaktion: Josef Salzmann

Druck:
Valmedia AG
Pomonastrasse 12
3930 Visp

Inserationstarif:
33 mm breite Spalte
schwarz/ Weiss Fr. 1.09
2-farbig Fr. 1.19
4-farbig Fr. 1.31

Jahres-Abonnement: Fr. 32.–
(alle Preise inkl. MwSt.)

Nächste Ausgabe: Freitag, 30. Aug.



Gattlen
GEBÄUDETECHNIK

Ewald Gattlen AG Heizung, Lüftung, Solar, Planung
Visp, Brig-Glis – www.gattlen.ch

In 17 Tagen beginnt die Schule wieder!

Schulbeginn für die Visper Schulen Montag, 19. August 2019

9.30 Uhr: 1H Kindergarten (Nachmittag kein Unterricht)

13.35 Uhr: 2H Kindergarten (Vormittag kein Unterricht)

8.30 Uhr: 3H und 4H Visp und Eyholz

8.00 Uhr: 5H bis 8H Visp und Eyholz

Besammlung bei den Schulhäusern (Eröffnungsgottesdienst 8.15 Uhr). Nicht katholische Kinder finden sich um 9 Uhr bei den Schulhäusern ein! **Eyholzer Schüler**, die in Eyholz wohnen, treffen sich um 8 Uhr beim Schulhaus und werden nach Visp transportiert. Eyholzer Schüler, die in Visp wohnen, finden sich um 8.10 Uhr vor der Kirche ein. In der ersten Schulwoche fallen alle anderen Schulmessen aus.

8.00 Uhr: Orientierungsschule (90S bis 110S) und Vorlehrklasse

Alle Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen besammeln sich auf dem Basketballplatz östlich der Doppelturnhalle "Im Sand".

Eine Schule für alle

"Wir gehen respektvoll und wertschätzend miteinander um." Das Motto des neuen Schuljahres könnte zur Frage verleiten, ob die Visper Schulen ihrem Lehrplan neben Sprach- und Mathematikregeln nun auch noch Anstandsregeln hinzuzufügen gedenken.

Vielfalt und Integration

Nun, ganz so wörtlich ist dieses Motto natürlich nicht gemeint. Und doch: In diesem Bereich steht Arbeit an. Denn die öffentliche Schule ist nicht nur ein Ort der Wissensvermittlung. Sie ist auch eine Institution, welche die Gesellschaft zusammenhält. Die behutsame Pflege einer Schulkultur des gegenseitigen Respekts ist deshalb eine wesentliche Voraussetzung zur Erfüllung des öffentlichen Bildungsauftrags. Diese Kultur des Respekts betrifft das gesamte schulische Leben, bis hin zu banalen Alltagsgesten wie dem Grüßen.

Sie betrifft aber auch die Gesellschaft als Ganzes. So etwa in der Wertschätzung



des Lehrberufs. Oder in der Beziehung zwischen Eltern und Lehrpersonen. Und eine Kultur der gegenseitigen Wertschätzung ist letztlich auch der Garant, dass alle Kinder von allen Aspekten des schulischen Lebens profitieren können.

Heute werden immer mehr gesellschaftliche Probleme und Bedürfnisse der Schule übertragen. Man kann dies beklagen oder guteheissen. Tatsache ist: Als öffentliche Institution kommt die Schule nicht darum herum, all diese gesellschaftspolitischen Rollen wahrzunehmen. Schule heisst eben auch Formung von loyalen und kritischen Staatsbürgern. Gleichzeitig ist die Schule eine entscheidende Voraussetzung

für gelebte Vielfalt und Integration.

Eine Schulregion

Vielfalt und Integration sind aber auch in Bezug auf die Schulregion Visp gefragt. Wachsende Schülerzahlen in den Talorten stehen stagnierenden Beständen in den Berggemeinden gegenüber. Hier tragfähige Lösungen zu finden, die beiden Entwicklungen Rechnung tragen, ist eine der grossen Herausforderungen der Schulregion Visp. Dazu gehört auch der forcierte Ausbau familienergänzender Angebote.

Dank dem HarmoS-Konkordat sind heute die Schulsysteme der einzelnen Regionen und Kantone gut aufeinander abgestimmt. Diese Harmonisierung des Schulsystems unterstützt gleichzeitig wichtige Anliegen der Volksschule wie Gleichbehandlung und Chancennäherung.

So oder so: Damit die Kinder mit Freude zur Schule gehen, braucht es allem voran engagierte und kompetente Lehrpersonen. Wir alle sind aufgefordert, diesen Garanten einer qualitativollen Schule bestmögliche Arbeitsbedingungen zu bieten.

Allen einen freudvollen Schulbeginn!

**Thomas Antonietti,
Schulpräsident**

Kontakte

www.vispschulen.ch

Die Homepage der Visper Schulen kann ebenfalls per Link auf der Homepage der Gemeinde Visp (www.visp.ch / Bildung / Visp Schulen) geöffnet werden.

www.visp.ch (-> Bildung / Tagesschulstruktur)

Hier findet man alle nötigen Informationen zu den offenen Tagesschulstrukturen der Gemeinde Visp (Koordination Visp Schulen und Spillchishta).

Schuldirektion Visp

Schuldirektor: Bruno Schmid
E-Mail: direktion@vispschulen.ch
Telefon / Fax: 027 948 99 72 / 027 948 99 73
Sekretariat: Yvette Eyer / Rafaela Zimmermann
E-Mail: sekretariat@vispschulen.ch

Schulleitung 1H-8H

Leitung: Miranda Zimmermann (Visp, Eyholz, Eggerberg)
E-Mail: schulleitungvisp@vispschulen.ch
Telefon / Fax: 027 948 99 74 / 027 948 99 82

Leitung: Christine Gertschen (Visperterminen, Zeneggen, Bürchen)
E-Mail: schulleitungsuued@vispschulen.ch
Telefon / Fax: 027 948 99 74 / 027 948 99 82

Leitung: Rita Fux (Baltschieder, Lalden, Ausserberg)
E-Mail: schulleitungnord@vispschulen.ch
Telefon / Fax: 079 611 68 85

Schulleitung 90S-110S

Leitung: Beat Schwery
E-Mail: schulleitunggos@vispschulen.ch
Telefon / Fax: 027 948 99 76 / 027 948 99 73

Berufsberatung

Leitung: Florence Le Stanc
E-Mail: berufsberatung@vispschulen.ch
Telefon 1 / Telefon 2: 027 948 99 79 / 027 606 95 70

Schulsozialarbeit

Leitung 90S-110S: Michael Schnidrig, Schulhaus Sand Nord
E-Mail: michael.schnidrig@smz-vs.ch
Telefon: 079 960 35 26

Leitung 1H-8H: Mirjam Bumann-Ricci, Schulhaus Baumgärten
E-Mail: mirjam.bumann@smz-vs.ch
Telefon: 079 138 66 34

Schul- und Ferienplan 2019/20

der Kindergärten, Primarschulen und Orientierungsschule
der Schulregion von Visp

Schulbeginn Montag, 19. August 2019, morgens
Schulschluss Freitag, 26. Juni 2020, abends

Schulferien

Herbstferien Freitag, 11. Oktober 2019, abends
Montag, 28. Oktober 2019, morgens

Weihnachtsferien Freitag, 20. Dezember 2019, abends
Montag, 6. Januar 2020, morgens

Sportferien Freitag, 21. Februar 2020, abends
Montag, 9. März 2020, morgens

Osterferien Donnerstag, 9. April 2020, abends
Dienstag, 14. April 2020, morgens

Maiferien Freitag, 15. Mai 2020, abends
Montag, 25. Mai 2020, morgens

Allgemeine Feiertage

Allerheiligen Freitag, 1. November 2019
Josefstag Donnerstag, 19. März 2020
Fronleichnam Donnerstag, 11. Juni 2020

Schulfreier Tag

Pfingstmontag Montag, 1. Juni 2020

Mittwochnachmittag Schule

An folgenden Mittwochnachmittagen ist Schule:
30. Oktober 2019 18. März 2020
8. April 2020 10. Juni 2020

Bezogen auf das Schuljahr 2019/20

Einige Eckdaten zu den Visper Schulen der obligatorischen Schulzeit

- 1011 Kinder und Jugendliche
- 111 Lehrpersonen
- 42 Schulklassen (ohne Kindergarten)
- 9 Kindergärten (Eyholz, Litterna 1+2, Hubel, Klee- gärten 1+2, Baumgärten 1+2, Sand Süd)
- 1 Vorlehrklasse
- 5 Schulhäuser (Eyholz, Altes Schulhaus, Sand Süd, Sand Nord, Baumgärten)

Das Schuljahr 2018/19 im Rückblick

Werte Leserinnen und Leser, ich werde das Schuljahr 2018/19 laut dem Jahresmotto "Schulen Region Visp – vermitteln Freude" kurz Revue passieren lassen, sei es nun bezogen auf die Visper Schule oder die Schulen der gesamten Schulregion.

- Die Arbeit der Lehrpersonen mit dem Lehrplan 21 fand ihre Fortsetzung im Schuljahr 2018/19. Es ging vor allem darum, dass die Lehrpersonen aus den Erkenntnissen der obligatorischen Lehrmittelkurse die richtigen Schlüsse für die Planung und Umsetzung ihres Unterrichtes ziehen. Für die Schulleitung, welche in diesem Prozess eine unterstützende Rolle einnimmt, war es eine wahre Freude zu sehen, dass sich die Lehrpersonen gross-

mehrheitlich in die Materie knieten. Es muss das Ziel der gesamten Schulregion sein, die Einführung des Lehrplans 21 als Pflicht und Auftrag wahrzunehmen und umzusetzen.

- Die Schulleitungen stellen mit Freude fest, dass die Lehrpersonen und auch die Schüler/-innen die getätigten Schulbesuche als positiv wahrgenommen haben. Alle Lehrpersonen freuten sich auf ein konstruktiv/kritisches Feedback über ihren Unterricht. Nach vielen Kurzbesuchen in den Kindergärten Visp freute ich mich als Schuldirektor riesig, wenn mich Kindergärtner auf der Strasse angesprochen haben mit "Schüäldiräkter, wenn chusch de widärz'isch?"
- Kultur macht Schule – die Primarschulen in allen Schul-

gemeinden führen alljährlich ihre Theater und Musicals durch. Alle Zuschauer, ob jung oder alt, freuten sich über die



Schauspielkunst und die musikalischen und gesanglichen Leckerbissen. Ob "Tausend Farben hat die Welt" in Ausserberg, "Sternenzauber" der 3H in Visp oder "Verrückt", das genial aufgeführte Theater der OS Visp – alle Projekte wurden mit viel Herzblut angegangen und die

Aufführungen begeisterten. Allen Klassen und Lehrpersonen, die sich kulturell betätigten ein grosses Dankeschön für ihr Wirken.

- Gemeinnützige Institutionen und Vereine werden Jahr für Jahr durch die Schulen unserer Region wohlwollend unterstützt. Kein Aufwand war zu viel, damit eine Spende überwiesen werden konnte. Stellen wir uns alle vor, wie viele Freudentränen im In- und Ausland ob dieser uneigennütigen Haltung vergossen wurden. Wir werden dranbleiben und weiterhin arme Menschen und soziale Institutionen unterstützen.

- Die OS Visp führte vom 1. bis 5. April 2019 ihre Alternativtage zu den Themen "Berufstag / Schnuppern / Exkursion / Krimis / Bewegung / Schulentage 3. OS / Sucht Wallis / Exkursion und Film" durch. Die Schüler- und Lehrerschaft, die sich nicht aktiv am Theater "Verrückt" beteiligte, fühlte sich von den Inhalten der verschiedenen Workshops sehr angesprochen – eine wahre Freude, daran teilnehmen zu dürfen. Dem OK des Theaters und der Schulleitung OS als Organisator der Alternativtage ein herzliches "Vergält's Gott" für die geleistete Arbeit.

- Strategisch wichtige Projekte wie das Leitbild der Schulen Region Visp und die neuen Schulzeiten an der OS Visp wurden im abgelaufenen Schuljahr umgesetzt. Die Schüler/-innen

der OS Visp erfreuten sich ab dem 10. Dezember 2018 über mehr Freizeit am Nachmittag nach der Schule. Mit viel Freude und Einsatz erarbeitete die Arbeitsgruppe "Leitbild" im Namen aller Lehrerteams ein auf unsere Schulregion zugeschnittenes Leitbild. Die Leitsätze werden unsere Schulen in den nächsten Jahren begleiten.

- Die Lehrpersonen und die Schülerschaft stellten sich während des abgelaufenen Schuljahrs der Digitalisierung. Herausforderungen, Neuigkeiten, Medienkompetenz, Aufregung, Aha-Erlebnisse und Erfolge – all das sind Indizien für unsere aktive Auseinandersetzung mit der neuen Kompetenz ICT. Projekte, die den Umgang mit den digitalen Medien unterstützen, bereichern alle Schulpartner und bringen uns weiter. Mit Freude stellt die Schulleitung fest, dass sich die Lehrpersonen, Schüler/-innen und Eltern den grossen Herausforderungen der Digitalisierung stellen. Die Eltern der Visper Schüler/-innen im Alten Schulhaus nahmen das Projekt "Blib gsund" und den Elternabend vom 2. Mai 2019 positiv wahr. Ein Dank dem Lehrer- und Helferteam für die Organisation.

- In unserer Schuljugend steckt viel Potenzial. Die grosse Aufgabe der Lehrpersonen und der Eltern ist es, dieses gezielt abzurufen. Unsere Jungen haben Ideen und sind kreativ – lassen

wir sie experimentieren und argumentieren. Geben wir ihnen unser Vertrauen. Vertrauen geben heisst jedoch nicht totale Freiheit bieten, nein Vertrauen geben heisst führen. Nehmen wir diese Verantwortung mit viel Zuversicht und Freude wahr. Mit der Überzeugung, dass trotz schwieriger Phasen in einem Schuljahr die Mehrheit der positiven Eindrücke überwogen hat, haben wir Ende Juni das Schuljahr, mit grosser Freude auf die Sommerferien, abgeschlossen.

Im Namen der Regionalen Schuldirektion danke ich allen Lehrpersonen für ihren grossen Einsatz und ihre Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen, Kinder und Jugendliche zu unterrichten und zu führen. Ein Dank an die Eltern, die den Lehrpersonen und der Schulleitung mit Vertrauen begegneten. Den Gemeinden und der interkommunalen Schulkommission gehört Anerkennung für ihre Unterstützung im Bereich der Bildung. Ein grosses Dankeschön geht auch an das Sekretariats- und Hauswartsteam sowie an den Informatiker der Gemeinde Visp. Auch der Helferteams (Schulsozialarbeit, Mediatoren und Peacemakern) gehört für ihre Arbeit ein "Vergält's Gott". Die Schuldirektion blickt auf ein ereignisreiches Schuljahr 2018/19 zurück und freut sich auf die Herausforderungen des kommenden Schuljahrs.

**Bruno Schmid,
Schuldirektor
Schulen Region Visp**

"Flash X" – Schulen Region Visp

Kick-off in Visp

Am 14. August 2019 werden sich die Lehrpersonen aller Stufen und aller Regionsgemeinden in Visp zur Eröffnungskonferenz treffen. An die 160 Lehrpersonen werden am Vormittag durch das Schulleitungsteam die wichtigsten Informationen zum Schuljahr 2019/20 erhalten. Am Nachmittag werden die Lehrpersonen der 1H–8H das 1. Modul der MIA-Ausbildung (Medien-Informatik-Anwendungen) präsentiert bekommen. Die Lehrpersonen der OS Visp werden nachmittags in die neue ICT-Infrastruktur eingeführt. Abgerundet wird dieser Tag mit einem Raclette für alle Lehrpersonen der Schulregion.

Leitbild – Schulen Region Visp

Die Interkommunale Schulkommission gab im Frühjahr 2017 den Auftrag, eine Arbeitsgruppe zu bilden, um ein Leitbild zu erarbeiten. Unter der Leitung der Schulleiterin Visp Nord, Rita Fux, machten sich 13 Lehrpersonen aus allen Regionsgemeinden und der Schuldirektor als zweites Mitglied der Schulleitung an die Arbeit. Es wurde mit viel Enthusiasmus diskutiert, ausgetauscht, an alle Lehrpersonen gefeedbackt und aktiv nach Lösungen gesucht. Anlässlich der Eröffnungskonferenz vom 14. August wird das Leitbild

der Lehrerschaft vorgestellt. Jedem Schulkind wird das Leitbild in Kartenform zu Beginn des Schuljahrs ausgeteilt. Die Öffentlichkeit wird über Presse und Homepage informiert.

Lehrplan 21

Das Schuljahr 2019/20 wird sich weiteren Themen um den Lehrplan 21 widmen. Die Einführung in die neuen Lehrmittel, die MIA-Ausbildung und die Beurteilung werden die Hauptthemen sein.

Schulen Region Visp grüssen ...

Das Team der Regionalen Schuldirektion geht zusammen mit den Lehrpersonen mit gutem Beispiel voran. Vorbild sein kann viel bewirken. Grüssen kann man mit einem "Güätä Tag", einem Lächeln oder mit einem freundlichen Blick. Grüssen heisst einander wahrnehmen und wertschätzen. Machen wir uns in der Schulregion Visp den "Schatz des Grüssens" zu Nutzen.

Erster Ansprechpartner ist die Lehrperson

Die offene Kommunikation zwischen der Lehrperson mit Schülern und Eltern ist ein wichtiges Indiz für eine gute Schule. Als Teamleiter der Regionalen Schuldirektion fordere ich die betroffenen Eltern auf, sich bei

Problemen aktiv mit der betreffenden Lehrperson in Kontakt zu setzen. Die Lehrperson wird professionell und aus erster Hand klar Stellung beziehen können. In einem zweiten Schritt kann die Schulleitung, wenn überhaupt noch nötig, angegangen werden. Werte Eltern, mit diesem Vorgehen wird der "Dienstweg" eingehalten. Die meisten Probleme können auf der ersten Stufe gelöst werden. Die Schule und das Elternhaus arbeiten so aktiv zusammen – zugunsten des Schulkindes.

Informationspflicht der Eltern bei Absenzen ihres Kindes

Auf der Stufe Kindergarten und Primar rufen die Eltern vor Schulbeginn (bis spätestens 7.45 Uhr) die Lehrperson an und melden die Absenz ihres Kindes. Auf der Stufe OS melden die Eltern vor Schulbeginn (morgens 7.30 bis 7.50 Uhr / nachmittags 13 bis 13.20 Uhr) die Absenz ihres Kindes dem Sekretariat (Tel. 027 948 99 72). Die Abmeldung eines Kindes obliegt den Eltern – die Schulleitung appelliert in dieser Sache an die Verantwortung der gesetzlichen Vertreter/-innen. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

**Bruno Schmid,
Schuldirektor
Schulen Region Visp**

Die Sprache der Jugend

Die Schulen in Visp leben, auch dank einer offenen Kommunikation und transparenten Haltung. Nebst vielem Erfreulichen bereitet mir als Schuldirektor ein Thema grosse Sorgen – die Sprache unserer Schulkinder und Jugendlichen. Verstehen wir ihre Sprache? Die Sprache hat sich verändert. Heute wird in einem lockeren Slang gesprochen. Das Wort "Hey Altä, gejt's güät" gilt nicht unbedingt für Leute der älteren Semester – nein, die Jugendlichen sprechen sich selber mit "Hey Altä" an. So weit, so gut – doch fast jeden Tag bekomme ich auf den Schulhausplätzen weit Gröberes zu hören. Und das von 4H- und 5H-Kindern und leider auch von noch jüngeren. Kraftausdrücke, sexuelle Anspielungen und diskriminierende Schlagwörter sind Usus. Und wenn ich die Kinder auf diese Wörter anspreche, lachen sie verlegen und sehen das alles als normal an. Das bereitet mir Sorgen – diese Gleichgültigkeit oder sagen wir dem eher Selbstverständlichkeit. Oder ist es Überforderung? Es sei eine Frage an die Eltern erlaubt – woher kommt diese Sprache, wo hören Ihre Kinder diese Wörter? Glauben Sie, ich bin nicht blauäugig und weiss, dass sich die Sprache wie andere Bereiche entwickelt. Wenn ich als Schuldirektor mit Lehrpersonen spreche, stelle ich zum Teil Ohnmacht fest. Eine grobe und respektlose Sprache prägt unseren Schulalltag – Streit, Gespräche, Schlichtungsversuche, Sanktionen und, und, und ... Ich appelliere an alle Lehrpersonen – haltet weiterhin dagegen, es muss Null-Toleranz herrschen bezüglich einer negativ aussernden Sprache unserer Schulkinder. Die Schuldirektion fordert die Lehrpersonen auf, die Eltern am Elternabend auf dieses Thema anzusprechen. Ein Appell auch an die Eltern – sprechen Sie mit Ihrem Sohn, Ihrer Tochter über die Sprache der Jugend. Sprechen Sie selber eine respektvolle und lebendige Sprache und weisen Sie Ihr Kind wenn nötig zurecht. Die Visper Schulen schreiben sich im Schuljahr 2019/20 das Motto "Wir gehen respektvoll und wertschätzend miteinander um" auf die Fahne – vor allem auch so, wie wir miteinander umgehen und sprechen.

Bruno Schmid, Schuldirektor Schulen Region Visp

Unterrichtsmodell der Schulen Visp

1H bis 2H

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Unterricht 8.05–11.25	1.&2.KG	2.KG	frei	2.KG	2.KG
Pause 15 min				8.50 Uhr Beginn 1.KG	
				1.&2.KG	
Unterricht 13.35–15.55	2.KG	1.KG		2.KG	1.&2.KG
Pause 15 min					bis 15.15 Uhr
					frei

3H bis 4H

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.05–11.25				Gruppe A	
Pause 15 min				ab 8.50 Uhr alle	
			bis 11.30 Uhr	ab 10.40 Uhr Gruppe B	
13.30–16.00	Gruppe A	Gruppe B			
Pause 15 min					bis 15.15 Uhr

5H bis 8H

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.00–11.30		Messe 8.00–8.45		Messe 8.00–8.45	
Pause 15 min					
13.30–16.00					
Pause 15 min					bis 15.15 Uhr

Messe: Sand Süd und Eyholz

Messe: Baumgärten und Altes Schulhaus

Ehrungen – Verabschiedungen – Neuanstellungen

Das traditionelle Gemeindefestessen für die Lehrpersonen und Gäste fand am 21. Juni 2019 im Restaurant La Poste statt.

Für **10 Jahre Unterricht** an den Visper Schulen wurden geehrt:

- **Corinne Carlen-Nellen**, als Lehrerin der Primarschule Visp
- **Judith Perrig**, als Lehrerin der Primarschule Visp

Für **30 Jahre Unterricht** an den Visper Schulen wurden geehrt:

- **Lotty Pfammatter**, als Lehrerin der Primarschule Visp
- **Elisabeth Truffer**, als Lehrerin der Primarschule Visp

Für **40 Jahre Unterricht** an den Visper Schulen wurde geehrt:

- **Christine Aufdenblatten**, als Lehrerin der Primarschule Visp

Folgende Lehrpersonen ver-

lassen die Schulen der Gemeinde Visp:

- **Pascal Nyfeler**, als Lehrer während 4 Jahren in der Orientierungsschule Visp
- **Patricia Meichtry**, als Heilpädagogin während 2 Jahren in der Primarschule Visp
- **Caroline Schneider**, als Lehrerin während 4 Jahren im Kindergarten und in der Primarschule Visp
- **Fabienne Williner**, als Lehrerin während 1 Jahr in der Primarschule Visp
- **André Zengaffinen**, als Lehrer während 2 Jahren in der Primarschule Visp

Infolge **Pensionierung** verlassen folgende Lehrpersonen die Visper Schulen:

- **Christine Domig**, als Lehrerin während 26 Jahren in der Primarschule Visp
- **Odette Heynen**, als Lehrerin während 16 Jahren in der Orientierungsschule Visp

Diesen beiden Lehrpersonen sei für ihren grossen Einsatz an den Visper Schulen und zugunsten der Schuljugend gedankt. Wir wünschen ihnen gute Gesundheit und eine aktive Zeit nach der Schule.

Neuanstellungen auf das Schuljahr 2019/20

- **Imelda Troger**, Primarschule Visp
- **Valeria D'Andrea**, Primarschule Visp
- **Renata Studer-Stoffel**, Primarschule Visp
- **Katharina Wyer**, Primarschule Visp
- **Samantha Bregy**, Primarschule Visp
- **Laura Inderkummen**, Primarschule Visp
- **Mathias Witschard**, Orientierungsschule Visp
- **Lukas Heinzen**, Orientierungsschule Visp

Umgang mit digitalen Medien

Wir alle sind im Umgang mit den digitalen Medien gefordert. Die Schuldirektion erlaubt sich, ein paar Gedanken zu diesem Thema darzulegen.

Verantwortung

Realität ist, dass vor allem mit dem Handy nebst dem normalen Gebrauch immer mehr Unfug getrieben wird. Darunter leidet für gewöhnlich das Schulkind, der Jugendliche. Wer soll nun in die Pflicht genommen werden – die Eltern oder die Schule?

Die Meinung der Schulleitung ist es, dass die Eltern **und** die Schule die Verantwortung für den Umgang mit den digitalen Medien übernehmen müssen. Interessierte Eltern können sich über Regeln und Tipps informieren lassen u. a. unter www.jugendundmedien.ch oder www.elternnotruf.ch.



Vorgaben der Schule

Für die **Primarschule** hat die Schulleitung die Regeln definiert. In allen Schulhäusern sollen die gleichen Vorgaben in den Schulhausregeln verschriftlicht werden. Der Gebrauch des Handys ist während der Unterrichtszeit und der Pause untersagt. Die Schule empfiehlt, das Handy an den Schultagen zu Hause zu lassen.

Es liegt an den Schulleitungen der umliegenden Regionsge-

meinden, in Absprache mit allen Partnern diesbezügliche Regeln für ihre Primarschule zu erlassen.

An der **Orientierungsschule** muss das Handy während der Unterrichtszeit ausgeschaltet sein und versorgt werden. Während der Pause darf das Handy benutzt werden. Die Vorgaben bezüglich Handygebrauch werden in der Schüleragenda unter der Schulhausordnung festgehalten.

Miteinander sind wir stark

Geschätzte Eltern, die Schule nimmt ihre Verantwortung mittels Durchführung von Elternabenden und dem Angebot von Modulen mit Fachleuten während der Unterrichtszeit wahr. Am 17. Januar 2019 wurden alle Eltern der Stufen 1H–4H der Schulregion Visp zu einem

Elternabend mit dem Thema "Aufwachsen in einer Welt mit digitalen Medien – Chancen und Risiken für unsere Kinder" ins La Poste Visp eingeladen. An die 180 interessierte Eltern hörten dem informativen Referat von Frau Dr. phil. Eveline Hippeli zu und beteiligten sich aktiv an den Workshops mit diversen Fachleuten.

Wir fordern alle Eltern auf, in diesem Thema Mut zu zei-

gen. Setzen Sie Ihrem Kind im Umgang mit den digitalen Medien Grenzen. Leiten Sie bei Nichteinhaltung der Regeln Massnahmen ein und sprechen Sie aktiv mit Ihrem Kind über den Umgang mit Internet und Handy. Geben Sie Ihrem Kind das Gefühl, dass Sie sich für das Thema interessieren. Dies schafft Vertrauen zwischen Ihrem Kind und Ihnen. Die Schule spricht sich klar für

einen massvollen und korrekten Umgang mit den digitalen Medien aus und unterstützt Sie als Eltern gerne. In den Schulen der Gemeinde Visp ist die Schulsozialarbeit ein verlässlicher Partner zum Thema "Umgang mit digitalen Medien". Zusammen sind wir – zum Wohle der Schuljugend – stark.

Bruno Schmid,
Schuldirektor
Schulen Region Visp

Klassenzuteilung Schuljahr 2019/20

Primarschule Visp

Klasse	Anzahl Schüler	Lehrperson	2. Lehrperson	Standort
3H/4H	8	Elisabeth Truffer	Ada Vomsattel	Eyholz
3Ha	18	Tanja Williner	Daniela Zeder	Sand
3Hb	19	Corinne Nellen		Baumgärten
3Hc	20	Larissa Imesch		Baumgärten
3Hd	18	Katharina Kuster		Sand
Total	83			
3H/4H	9	Elisabeth Truffer		Eyholz
4H/5H	11	Imelda Troger		Sand
4Ha	19	Anja Schmid	Daniela Wyss	Baumgärten
4Hb	20	Rosmarie Hofmann	Lotty Pfammatter	Baumgärten
4Hc	22	Silvia Salzmann		Sand
4Hd	20	Carmelina Viotti		Altes Schulhaus
Total	101			
4H/5H	10	Imelda Troger		Sand
5H/6H	9	Jasmine Schmid		Eyholz
5Ha*	14	Nathalie Imesch	Corinne Mathier	Altes Schulhaus
5Hc	24	Stefan Lorenz		Sand
5Hd	23	Valeria D'Andrea		Altes Schulhaus
Total	80			
5H/6H	10	Jasmine Schmid		Eyholz
6Ha*	13	Nora Steiner	Magda Salzmann	Baumgärten
6Hb	19	Sibylle Burgener	Agnese Corda	Baumgärten
6Hc	21	Daniela Schmid	Judith Perrig	Sand
Total	63			
7H/8H	6	Stefan Bayard		Sand
7Ha*	12	Renata Studer	Katharina Wyr	Altes Schulhaus
7Hb	22	Patrick Rieder	Christin Mazotti	Altes Schulhaus
7Hc	20	Pascale Bittel		Sand
7Hd	21	Isabelle Knubel		Altes Schulhaus
Total	81			
7H/8H	10	Stefan Bayard		Sand
8Ha*	14	Samantha Bregy		Altes Schulhaus
8Hb	25	Beat Walpen		Baumgärten
8Hc	22	Laura Inderkummen		Sand
Total	71			
25 Klassen	479 Schüler			

*Gemischte Kleinklasse Mischklasse

Klassenzuteilung Schuljahr 2019/20

Kindergarten Visp

Pavillon Schulhaus	1H	2H	Total Kinder	Lehrpersonen
Kleegärten I	8	12	20	Judith Clausen
Kleegärten II	7	13	20	Marianne Heynen Susanne Gsponer
Litterna I	7	7	14	Ursula Montani Rieder
Litterna II	7	8	15	Astrid Beltrán
Baumgärten I	10	10	20	Christine Tenisch
Baumgärten II	9	9	18	Romaine Zurbriggen
Hubel	8	11	19	Yvette Kalbermatten Fabienne Erpen-Diem
Eyholz	8	8	16	Louise McCormack Barbara Imboden
Sand	11	9	20	Sandra Pfammatter
Total	75	87	162	

Für das Schuljahr 2019/20:

Fachbereiche
im Kindergarten
und an der Primarschule

Religion

- Edith Meul
- Anna Petrus
- Michael Imboden
- Ada Vomsattel
- Nicole Carron
- Werner Aurelia
- Stefan Dreyer (ref. Religionsunterricht)

TG

- Christine Dani
- Beatrix Abgottspon

- Anneliese Pollinger
- Bettina Albrecht
- Lotty Pfammatter
- Ada Vomsattel
- Stephanie Gruber
- Daniela Wyss
- Christin Mazotti

Deutsch für fremd-
sprachige Kinder
(Dff)

- Iris Ksyk-Luggen (Kindergarten)

- Irène Kehl (Kindergarten)
- Regula Fercher (Kindergarten)
- Renate Schmid (Primarschule)
- Bettina Albrecht (Primarschule)

Pädagogische
Schülerhilfe
(Schulregion Visp)

- Christine Aufdenblatten (Altes Schulhaus)
- Marcel Studer (Sand Süd)
- Céline Brantschen (Baumgärten, KG Hubel, Altes Schulhaus)
- Laetitia Heinzmann (KGSand, Litterna und Kleegärten)
- Melanie Heutschi (Balttschieder, Ausserberg, Lalden)
- Stefanie Bender (Visperterminen, Eyholz)
- Daniela Zimmermann (Bürchen, Zeneggen)

Begabungs- und
Begabtenförderung
(Schulregion Visp)

- Patrizia Simonet Furrer

Musikdirektor

- Johannes Diederer

Begleitetes Studium

- Regula Fercher
- Nathalie Imesch
- Céline Brantschen
- Jasmine Schmid
- Corinne Mathier

Mediatorinnen

- Marianne Heinzmann
- Daniela Schmid

Schülertransporte
mit Taxi Zerzuben

Schulkinder mit einem langen Schulweg (mehr als 30 Minuten) werden per Taxitransport in die Schule bzw. nach Hause gefahren. Die Schule Visp arbeitet seit Jahren mit dem Unternehmen Taxi Zerzuben erfolgreich zusammen.

Oberstes Ziel ist es, den Ablauf der Schülertransporte einwandfrei und ohne Unfälle über die Bühne bringen zu können. Dazu ist die Hilfe der Lehrpersonen und der Eltern nötig. Zwischen allen Parteien braucht es eine gute Kommunikation. Folgende Hinweise sind für die Eltern von Taxikindern wichtig:

- Kinder aus dem Quartier Visp West werden nur für die Stufe Kindergarten mit dem Taxi geholt.
- **Taxi Zerzuben wird die Eltern in der Woche vor Schulbeginn per E-Mail über die Routenpläne und Zeiten informieren. Dies gilt auch**

für die Eltern aus Eggerberg (freitags 15.15 Uhr), die Kinder in den Primarklassen von Visp haben.

- Wir bitten die Eltern dafür zu sorgen, dass ihr Kind **pünktlich** am vereinbarten Ort bereitsteht.
- Krankmeldungen erfolgen **über die Eltern direkt an Taxi Zerzuben**, und zwar am einfachsten per E-Mail an taxi@z-zerzuben.ch oder telefonisch ab 6.45 Uhr an 027 948 04 80. **Die Lehrperson wird zusätzlich spätestens bis 7.45 Uhr ebenfalls durch die Eltern telefonisch informiert.**

- Bei speziellen Anlässen für die gesamte Schule wie z. B. Skinachmittage wird Rafaela Zimmermann (Sekretariat) mit Taxi Zerzuben die Organisation der Zeitpläne in die Hand nehmen. Die Eltern werden 3 bis 4 Tage vorher per E-Mail informiert.
- Falls eine Lehrperson ihr Programm ändert, z. B. Klassenexkursion oder einen Schüler nach der Schule zurückbehält, meldet sie dies Taxi Zerzuben und den Eltern.
- Trottinett und Rollbrett dürfen aus Sicherheitsaspekten nicht ins Taxi mitgenommen werden.

Werte Eltern, die Schulleitung wünscht Ihrem Kind im Schuljahr 2019/20 einen

Der Schulweg – eine Chance
für fitte Kids

Die Schule soll die Kinder sozial, körperlich und schulisch fit machen. Tag für Tag wird in der Schule daran gearbeitet, um diesen Anforderungen gerecht werden zu können. Geschätzte Eltern, Sie sind für den Schulweg verantwortlich. Sie entscheiden, wie Ihr Kind den Schulweg meistert. Was länger denn je auffällt, dass

recht viele Schulkinder von Tür zu Tür mit dem Auto zur Schule gebracht werden. Sind 10 bis 20 Minuten Schulweg zu viel? Brauchen die Schulkinder die motorisierte Begleitung? Und wie steht es mit den teils verstopften Zufahrten vor den Schulhäusern? Die Schuldirektion fordert die "Taxi-Eltern" auf – machen Sie Ihre Kinder

fit für die Schule. Lassen Sie Ihr Kind den Schulweg, zusammen mit anderen Kindern, per pedes oder ab der 5H per Velo meistern. Wir sind überzeugt, dass die betroffenen Schulkinder einen Schulweg ohne "Elterntaxi" schätzen werden.

**Bruno Schmid,
Schuldirektor
Schulen Region Visp**

reibungslosen und sicheren Schülertransport. Im Namen der Gemeinden Visp und Eggerberg richtet die Schulleitung Visp einen grossen Dank an Taxi Zerzuben für die professionelle Arbeit.

**Miranda Zimmermann,
Schulleitung Visp**



Klassenzuteilung Schuljahr 2019/20

Orientierungsschule Visp

Anzahl Klassen	Klasse	Lehrperson
1	1a	Isabel Furrer
2	1b	Oswald Zuber
3	1c	Didier Furrer
4	1d S+S	Meike Hoyer
5	1e S+S	Jacqueline Kalbermatter
6	1f S+S	Kilian Gattlen
1	2a	Daniel Imstepf
2	2b	Smaranda Mihaila
3	2c	Michel Heinzmann
4	2d S+S	Bruno Imseng
5	2e S+S	Andreas Siegel
6	2f S+S	Fabian Margelist
1	3a	Jonas Grünwald
2	3b	Bernadette Bellwald
3	3c	Lukas Ricci
4	3d S+S	Gert Zumofen
5	3e S+S	Claudia Zimmermann
VLK		Roman Kolb

S+S Schule & Sport

Für das Schuljahr 2019/20:

Fachbereiche an der OS Visp

Wirtschaft Arbeit Haushalt / Text. Gestalten

- Fabienne Heinzmann
- Evi Tannast
- Isabelle Karlen

Techn. Gestalten

- Andreas Siegel
- Oswald Zuber
- Beat Gasser
- Fabian Margelist

Bildnerisches Gestalten

- Fabian Margelist
- Oswald Zuber
- Didier Furrer

Stützunterricht

- Erna Willisich
- Irène Häfliger
- Bernadette Bellwald

Niveaufächer / Allgemeinfächer

- Kerstin Andenmatten
- Patricia Erpen
- Frauke Gerritzen
- Lukas Heinzen
- Dominik Knubel
- Amedeo Massimi
- Hans-Peter Manz
- Lukas Pfammatter
- Rita Pfänder
- Beat Schwery
- Esther Schmid
- Rahel Studer
- Mathias Witschard

Verantwortliche Schulbibliothek

- Frauke Gerritzen

Vorlehrklasse (10. Schuljahr)

- Roman Kolb

Katechetische Fenster / ERG

- Diakon Damian Pfammatter (Kat. Fenster)
- Patricia Erpen (Kat. Fenster)
- Edith Meul
- Jonas Grünwald

- Bernadette Bellwald
- Lukas Ricci
- Gert Zumofen
- Claudia Zimmermann

Sport

- Andreas Siegel
- Hans-Peter Manz
- Jolanta Jankeviciene
- Jacqueline Kalbermatter
- Rahel Studer
- Jörg Ruffiner

Musik

- Didier Furrer
- Michel Heinzmann
- Rita Pfänder
- Gert Zumofen

Schulische Mediatoren

- Irene Häfliger
- Jonas Grünwald

Deutsch für Fremdsprachige

- Maria Bumann
- Renate Schmid

Schule & Sport

- Hans-Peter Manz (Leiter Schule & Sport)
- Fabian Margelist (Sportl. Koordinator)

Peacemaker

- Lukas Pfammatter
- Patricia Erpen

Elternabende 1. OS – Schuljahr 2019/20

1. OS a/b/c

Dienstag, 3. September 2019, um 19 Uhr, im Singsaal Sand

1. OS d/e/f

Dienstag, 10. September 2019, um 19 Uhr, im Singsaal Sand

* * * * *

Werte Eltern, reservieren Sie sich bitte diesen wichtigen Termin.

Eine schriftliche Einladung werden Sie über Ihren Sohn/Ihre Tochter anfangs Schuljahr erhalten.

Diplomfeier der OS Visp

Am Donnerstagabend, 27. Juni 2019, fand im Kultur- und Kongresszentrum La Poste die Diplomfeier der 3. OS-Klassen der Schulregion Visp statt. Vor vollem Haus kamen 89 Jugendliche in einem feierlichen Rahmen zum Abschluss ihrer obligatorischen Schulzeit.

Die Feier war auf die Jugendlichen der OS Visp zugeschnitten. Bilder und musikalische Einlagen aus dem Theater "Verrückt" von OS-Schüler/-innen verschönerten die Diplomfeier. Schulpräsident Thomas Antoniotti und Schulleiter Beat Schwery richteten sich mit treffenden Worten an die Diplomanden/-innen, die Eltern und Lehrpersonen.

Der Austauschschüler Sacha Favre fand charmante Worte an die Adresse des Oberwallis und der OS Visp. Céline und Josia spielten ihre Rolle als Conférenciers sehr witzig und gekonnt. Höhepunkt der Feier war die Übergabe der Diplome und Zertifikate der 3. OS, der TELC 1 Diplome Deutsch für acht Austauschschüler/-innen sowie die Verleihung diverser Preise.

Preisträger der OS-Diplomfeier

Fach	Niveau	Note	Name
Deutsch	1	5.6	Annika Arnold
	2	5.4	Jessica Fux
Französisch	1	5.9	Annika Arnold
	2	5.5	Lorenzo Iorizzo
Natur & Technik	1	5.7	Eric Studer
	2	5.6	Jasmin Schmid
Mathematik	1	5.6	Annika Arnold
	2	5.0	Cédric Arnold

Bestes Zeugnis über alle Fächer "Austauschschüler" 4.9 Sacha Favre

Experiment Nichtrauchen: Visp unter den Gewinnern

39 Schulklassen aus dem Oberwallis und 18 Schulklassen aus dem Unterwallis haben am Wettbewerb "Experiment Nichtrauchen" teilgenommen.

Im Rahmen dieses Klassenwettbewerbs setzten sich die Schülerinnen und Schüler während sechs Monaten im Unterricht intensiv mit dem Thema Rauchen auseinander. Zusätzlich verpflichteten sie sich, während dieser Zeit keinen Tabak zu konsumieren.

Die erfolgreichen Klassen nahmen an der Verlosung von insgesamt 100 Reisegutscheinen der SBB teil. Zudem hat die Gesundheitsförderung Wallis entschieden, einen zusätzlichen Barpreis im Wert von Fr. 500.– für das Oberwallis zu sprechen.

Neben der 90S aus Kippel und der 110Sa aus Steg-Gampel gehörte auch die Klasse 8Hc aus Visp mit ihrer Lehrerin Pascale Bittel zu den glücklichen Gewinnern.



"Schule und Sport"
Orientierungsschule Visp
Kloogärtenweg 2a, 3930 Visp



"Schule und Sport" an der Orientierungsschule Visp

Ziel

"Junge talentierte Sportler und Sportlerinnen sollen ihre Sportart auf hohem Niveau im Rahmen einer angepassten Nachwuchsförderung betreiben können, ohne die schulische Ausbildung vernachlässigen zu müssen. Priorität wird dabei der Schule und ihren Aufgaben eingeräumt."

Organisation

Die OS Visp ist Partnerschule des Sports des DVB (Departement für Volkswirtschaft und Bildung) des Kantons Wallis und ist bestrebt, die Ziele und Strukturen der S-K-A Kommission umzusetzen. Die OS Visp ist zudem Partnerschule von swiss olympic und erfüllt die Label-Bedingungen.

Die Sportler werden in Klassen integriert und die Stundenpläne nach Möglichkeit den sportlichen Bedürfnissen angepasst. Die "Sportfenster" sind auf Montag, Dienstag sowie Donnerstag (jeweils von 10 bis 11.35 Uhr) festgelegt. Sportler können neben den wöchentlichen Einheiten ihrer sportlichen Tätigkeiten an Turnieren, Wettkämpfen und anderen Trainingseinheiten der Vereine/Verbände nachgehen.

Die schulischen Leistungen können durch das Mittagsstudium sowie Nachhilfen und individuelle Anpassungen gewährleistet werden. Verpasster Lernstoff wird nachgearbeitet. Einsatz, Wille und Fleiss sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Bewältigung der gestellten Anforderungen in der Schule und im Sport. Selbstständiges Arbeiten gilt als Voraussetzung.

Für die Aufnahme gelten die Bestimmungen S-K-A des DVB. Der Sportler muss die Kriterien in schulischer und sportlicher Hinsicht erfüllen.

Teilnehmer/-innen Schuljahr 2019/20

Es wurden 85 Sportler/-innen aufgenommen (davon 17 Sportlerinnen / 20 %):

Eishockey	16	Fussball	25	Skifahren	9
Handball	10	Volleyball	7	Snowboard	1
Freeski	3	Judo	1	Unihockey	11
Tanz	2				

Von den 85 Jugendlichen stammen 41 Sportler/-innen (48 %) ausserhalb der Schulregion Visp.

Zusätzlich sind an der OS auch Sportler mit IM (Individuellen Massnahmen) integriert. Im Schuljahr 2019/20 sind es 2 Sportlerinnen aus der Sparte Volleyball.

Sport- und Kunstförderpreis der OS Visp

Nach den Preisträgern Jacob Kahoun, Ylena In-Albon, Noah Berchtold und Elena Stoffel wurde 2019 der Förderpreis an die ehemalige Sportschülerin Françoise Marx anlässlich der Diplomfeier der OS Visp übergeben. Françoise Marx ist Volleyballerin in der NLA-Mannschaft Düringen. Gratulation an die Preisträgerin.

Ab dem Schuljahresbeginn wird die Ausschreibung für die nächste Preisvergabe auf der Homepage www.vispschulen.ch aufgeschaltet sein.

Auskünfte

Hans-Peter Manz, Leiter "Schule und Sport" OS Visp, E-Mail: manz.hans-peter@vispschulen.ch

Rückblick Schuljahr 2018/19: OS-Theater "Verrückt"

Verrückt göt, was ihr da auf die Bühne gebracht habt! Spannend, witzig, hintergründig – und in der Umsetzung ganz einfach genial. Den Lehrpersonen vor und hinter den Kulissen und natürlich den beteiligten Schülerinnen und Schülern ein ganz grosses Kompliment und ein herzliches Dankeschön für diesen tollen Theaterabend. – Besten Gruss und erfolgreichen Projektabschluss, Thomas Antonietti, Schulpräsident Visp



Am vergangenen Freitagabend konnte ich einem grossartigen Theater der OS Visp beiwohnen. Was in diesen zwei Stunden geboten wurde, war beeindruckend in vielerlei Hinsicht: Walliser Dialekt, wie er den Dörfern der Schulregion Visp eigen ist, vorgetragen durch Schülerinnen und Schüler, welche herausragend in die Rollen geschlüpft sind, gekonnt ergänzt durch in bestem Bühnendeutsch artikulierende Schauspielerinnen, gewürzt mit treffendem Lokalkolorit (Namen der Polizistinnen...). Chor, Schüler-Lehrer-Band und die Tänzerinnen haben mit dazu beigetragen, dass ein glänzendes Gesamtwerk

im würdigen Kulturrahmen des La Poste entstanden ist. Gratulation an die OS Visp, insbesondere dem gesamten Theaterteam, für diese hochwertige Arbeit! – Beste Grüsse, Marcel Blumenthal

Doch nicht nur die Zuschauer und Zuschauerinnen waren begeistert – auch die rund 70 Schülerinnen und Schüler, welche seit dem Herbst 2018 an diesem Stück gearbeitet hatten. Es war begeisternd, zu sehen, wie aus einem "gekauften Text" unter der Leitung von Luciana Brusa ein Stück mit Herzblut

wurde. Angefangen beim von Adjunkt Marcel Blumenthal gelobten Lokalkolorit bis hin zu schauspielerischen und textlichen Feinheiten, welche an die Kompetenzen der jeweiligen Schülerinnen und Schüler angepasst waren. Im Vergleich zu früheren OS-Theatern lag insbesondere in diesen sprachlichen und schauspielerischen Feinheiten und der extremen Anpassung des Stückes an Schauspieler und Schauspielerinnen die "Leistungssteigerung" zu un-

seren früher – im Rahmen des Projektunterrichts – erarbeiteten Theaterstücken. Die Ziele, welche wir uns damals mit dem Engagieren von Luciana Brusa (bezüglich Sprache und körperlichem Ausdruck beim Schauspiel) gesetzt hatten, wurden klar übertroffen. Die Schauspieler und Schauspielerinnen verschmolzen förmlich mit ihren Rollen.

Wie bis anhin kombinierten wir auch beim diesjährigen OS-Theater das Schauspiel mit einer Schülerband, einem Chor und einer Tanzgruppe (allesamt aus Schülerreihen), was das gesamte Stück zusätzlich abrundete.

Ausblick Schuljahr 2019/20 – Energietage

Vom 6. bis 8. April 2020 werden die Alternativtage an der Orientierungsschule Visp zum Thema "Energie" durchgeführt. Die drei Tage werden so geplant, dass die Schüler und Schülerinnen in einem festgelegten Turnus am ersten Tag den Visper

Energieparcours – geleitet durch die Lehrpersonen der Orientierungsschule Visp – durchlaufen. Der zweite Tag wird durch das Ökozentrum Langenbruck organisiert. Am dritten Tag steht der Besuch

des World Nature Forums in Naters und die Besichtigung des Kraftwerks Ackersand auf dem Programm.

**Beat Schwery,
Schulleiter OS Visp**

Die Interkommunale Schulkommission (ISK)

Seit fünf Jahren arbeiten die acht Gemeinden der Schulregion Visp zusammen. Ein fünfköpfiges Team unter der Führung von Schuldirektor Bruno Schmid nimmt die operative Führung wahr. Für die Schulen Region Visp ist die Interkommunale Schulkommission (ISK) unter der Leitung von Thomas Antonietti, Gemeinderat und Schulpräsident Visp, verantwortlich. Die Kommission besteht aus acht Gemeinderäten (Regionalrat), je drei Eltern- und Lehrervertretungen, dem Schuldirektor und dem Schulleiter OS aus Visp. Das strategische Element in der ISK hat der Regionalrat inne. Von Amtes wegen ist jeweils der Gemeinderat jeder Regionsgemeinde, welcher für das Ressort Bildung zuständig ist, als Regionalrat in der ISK. Je eine Elternvertretung stammt aus Visp und aus den Regionen Visp Süd (Visperterminen, Zeneggen und Bürchen) und Visp Nord (Baltschieder, Lalden, Ausserberg und Eggerberg). Je eine Lehrervertretung vertritt den Zyklus 1 (1H–4H), den Zyklus 2 (5H–8H) sowie den Zyklus 3 (90S–110S). Der Schuldirektor, der Schulleiter OS und die Lehrervertretungen sind beratende Mitglieder der Kommission.

Die Interkommunale Schulkommission ist wie folgt zusammengesetzt:

Vorname/Name	Funktion	Gemeinde
Thomas Antonietti	Kommissionspräsident, Regionalrat	Visp
Renzo Gottsponer	Kommissionsvizepräsident, Regionalrat	Visperterminen
Kerstin Knubel	Regionalrätin	Ausserberg
Daniela Salzgeber	Regionalrätin	Baltschieder
Ines Tolic-Wyer	Regionalrätin	Lalden
Patrick Hutter	Regionalrat	Eggerberg
Harald Gattlen	Regionalrat	Bürchen
Roman Zimmermann	Regionalrat	Zeneggen
Bruno Schmid	Schuldirektor	Visp
Beat Schwery	Schulleiter OS	Zeneggen
Alexandra Zerubehedinger	Elternvertretung Visp	Visp
Rachel Schmid-Ruffiner	Elternvertretung Visp Nord	Ausserberg
Christian Frank	Elternvertretung Visp Süd	Bürchen
Hannelore Sommer	Lehrerververtretung 1H–4H	Visperterminen
Stefan Lorenz	Lehrerververtretung 5H–8H	Visp
Gert Zumofen	Lehrerververtretung 90S–110S	Baltschieder



Schulen Region Visp

Schulleitung Nord (Baltschieder, Lalden, Ausserberg)

Das Motto in diesem Schuljahr war "Schulen Region Visp – vermitteln Freude"

Wir haben vieles geleistet und gesteckte Ziele wurden erreicht. Während des gesamten Jahres wurden nicht nur die SuS gefordert, geprüft und an ihre Grenzen gebracht. Auch die Lehrpersonen standen vor neuen Herausforderungen. Der Lehrplan 21 verlangte viel ab und das eine oder andere Projekt kostete etwas mehr Durchhaltevermögen als sonst. Doch zu guter Letzt sieht man die strahlenden Gesichter der Kinder, die stolz auf ihre Leistungen sind. Einige verabschiedeten sich wehmütig von ihren Lehrpersonen, die sie während zwei Jahren begleitet haben. Einige verliessen das Schulhaus strahlend, da sie im August wieder starten werden.

Mit grosser Bewunderung beobachtete ich das Lernen der Kinder und den Einsatz der Lehrpersonen. Unermüdlich wurde gefördert, gefordert, aber auch gespielt, experimentiert, diskutiert und gestikuliert. Jede Schule hat auf ihre Art das Schuljahr durchlebt und gelebt, mit einem Schultheater, zwei Weihnachtstheatern, Fit4Future, dem Projekt Sing mit uns, einer Olympiade und noch vielem mehr. Ein grosses Dankeschön an alle Beteiligten.

Ende des Schuljahres verabschiedeten wir eine Lehrperson. Gaby Jäger aus Baltschieder geniesst nun ihre wohlverdiente Pension, nach über 40 Berufsjahren. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei den Reinigungsteams bedanken, die mit grossem Einsatz die Schulhäuser wieder auf Vordermann bringen. Sie ermöglichen es uns, in einem gepflegten Schulzimmer das neue Schuljahr zu starten.

Wir werden das neue Schuljahr mit dem Motto "Wir gehen respektvoll und wertschätzend miteinander um" im August beginnen. Die Freude vom letzten Jahr nehmen wir weiter und starten so ins neue Schuljahr. Wir werden die neuen Aufgaben im ICT-Bereich angehen und den Lehrplan 21 umsetzen.

Nebst den 22 neuen 1H-Schulkindern starten auch zwei neue

Lehrpersonen in der Region Nord. Laura Forno aus Gampel übernimmt den Französischunterricht und Esther Zumofen unterrichtet ein Teilpensum im Kindergarten in Baltschieder. Ihnen wünschen wir ein gutes Gelingen im kommenden Jahr.

Der Unterricht gestaltet sich in jeder Gemeinde etwas anders: Baltschieder führt zwei 100 %-Kindergärten mit 27 Lektionen, davon 3 Alternierungslektionen. In der Primarschule haben wir fünf Stufen. Die 4H und die 7H werden auf zwei Klassen aufgeteilt.

Ausserberg und Lalden führen jeweils einen 80 %-Kindergarten, was 18 Lektionen entspricht. Hinzu kommen 2 Lektionen Individuelle Förderung. Die Primarschule verfügt an beiden Gemeinden über Mehrstufenklassen der Stufen 3H–5H und 6H–8H, die von einer Lehrperson unterrichtet werden.

Gemeinsam wollen wir das Beste für unsere Kinder. "Wir gehen respektvoll und wertschätzend miteinander um". So wollen wir am 19. August mit unserem Leitbild starten. Ich wünsche allen ein erfolgreiches Schuljahr.

Rita Fux-Imstef, Schulleitung Visp Nord

Übersicht der Schulen Region Visp Nord 2019/20

	Kindergarten (1H/2H)	Lehrperson	Primarstufe (3H–8H)	Lehrperson
Baltschieder	17 Kinder	Sabrina Heinzmann	3H 19 Kinder 4H 18 Kinder	Karin Furrer Renata Imseng
	18 Kinder	Nicole Brenner Monique Russi	4H/5H 17 Kinder 6H/7H 24 Kinder 7H/8H 23 Kinder	Dajana Kalbermatter Ornella Bongard Dominik Borter
Lalden	13 Kinder	Monika Gattlen	3H–5H 19 Kinder 6H–8H 13 Kinder	Benita Lauber Sandra Schaller
Ausserberg	10 Kinder	Barbara Salzmann Miranda Heynen	3H–5H 22 Kinder 6H–8H 14 Kinder	Marion Bregy Agnes Schmid



Schulen Region Visp

Schulleitung Süd (Visperterminen, Bürchen, Zeneggen)

Das Schuljahr 2018/19 gehört der Vergangenheit an und wir blicken auf ein Jahr zurück, welches jede Menge an spannenden, lehrreichen und interessanten Abwechslungen bot.

Mit grossem Respekt beobachteten wir, mit welchem Engagement die Lehrpersonen ihren Einsatz wahrgenommen haben und wie sie ihre Schützlinge unermüdlich gefördert und gefordert haben. Es wurde oft gelacht, hie und da mal eine Träne vergossen und vor allem viel fürs Leben gelernt.

Ende Schuljahr mussten wir uns von ein paar Lehrpersonen verabschieden; so Alfons Studer (Visperterminen) und Gerda Kenzelmann (Zeneggen), welche in den verdienten Ruhestand treten. Weiter wechselten Renata Studer (Visperterminen), Fabienne Williner (Bürchen) und Laura Blumenthal (Bürchen) in andere Schulorte.

Ihnen allen wünschen wir von Herzen alles Gute für die Zukunft und danken nochmals für ihre wertvolle Arbeit an den Schulen Region Visp Süd.

Nun starten wir in Bälde das neue Schuljahr 2019/20 mit dem Jahresmotto "Wir gehen respektvoll und wertschätzend miteinander um". Respekt und Wertschätzung sind nicht nur einfach zwei auf ein Blatt geschriebene Wörter, welche schubladisiert werden, sondern sie sind eine Haltung, welche wir versuchen umzusetzen und vor allem unseren Schülerinnen und Schülern vorzuleben.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern, allen Lehrpersonen und den Eltern einen glücklichen Start ins neue Schuljahr 2019/20.

**Christine Gertschen,
Schulleitung Visp Süd**

Übersicht Schulen Region Visp Süd 2019/20

Visperterminen

Lehrperson	Stufe
Yvette Bernhardsgrütter	1H/2H
Hannelore Sommer-Kreuzer	1H/2H
Katharina Vogel	1H/2H
Rafaëla Mengis	3H/4H
Daniela Studer	3H/4H
Daniel Stoffel	5H
Christine Heinzmann	5H
Debora Wyer	6H/7H
Josianne Ittig	8H
Beatrice Stoffel	TG
Sybille Stoffel	Religion
Josiane Heinzmann	Religion
Stefanie Bender	PSH

Bürchen

Christel Zurbriggen	1H/2H
Peter Schalbetter	3H–5H
Nadine Werlen	3H–5H
Raphaëla Furrer	3H–5H
Reinhard Gattlen	6H–8H
Raphaëla Kurmann	Religion
Daniela Zimmermann	PSH

Zeneggen

Rahel Amacker	1H–4H
Amélia Amacker	5H–8H
Clementine Bellwald	5H–8H
Christel Zurbriggen	5H–8H
Eveline Pfammatter	Religion
Daniela Zimmermann	PSH



Die Jugendarbeitsstelle Visp hat den Auftrag, Jugendliche in ihrer Freizeit zu begleiten und zu unterstützen sowie diese in ihrer Identität zu stärken. Dafür gibt es folgende Angebote, welche von den Jugendarbeitenden vor Ort begleitet und unter klaren Regeln des Jugendschutzes geführt werden. Die Jugendlichen werden jeweils auf dem Pausenplatz und per soziale Medien über aktuelle Projekte informiert.

Für weitere Informationen siehe <https://jastow.ch/veranstaltungen/>

- Jugendkulturhaus – Kollegen treffen, Disco, Konsolen, Billiard, Essen, Trinken, Partys und mehr... Dies jeweils am Mittwoch von 14 bis 17.30 Uhr und freitags sowie alle 2 Wochen am Samstag von 18.30 bis 22 Uhr offen.
- Mitglied der JugiCrew sein und den Jugendtreff mitorganisieren – wir bilden Jugendliche dafür aus.
- Projektideen – wir begleiten und unterstützen bei der Verwirklichung von Ideen und bilden Jugendliche dafür aus.
- meetingpoint – für Gespräche, Gemeinschaft, Spiele, Gruppenarbeiten und Bewerbungen jeweils auf Anmeldung oder Anwesenheit der Jugendarbeitenden.

72 Stunden 2020

20 000 Kinder und Jugendliche, 350 gemeinnützige Projekte,

zur gleichen Zeit in der ganzen Schweiz: das ist die Aktion 72 Stunden!

Vom 16. bis 19. Januar 2020 findet die nächste Aktion 72 Stunden statt. Auch Visp ist unter der Koordination der Jugendarbeitsstelle Visp mit diversen Vereinen wieder mit dabei. Liebe Eltern, reserviert euch schon die Daten für eure 3H- bis 110S-Schüler. Weitere Infos folgen.

steps4youth Jugendausbildungen

"steps4youth – Jugendausbildung" richtet sich an 13- bis 25-jährige Jugendliche, welche etwas bewegen, kreieren, verändern und mitbestimmen wollen. Die Jugendlichen werden durch unterschiedliche, altersgemäss ausgerichtete Module für das freiwillige Engagement ausgebildet. Kursunterlagen, ein gemeinsames Essen und die Diplomierung runden einen Kurs ab. Es können auch nur einzelne Kurstage/Module besucht werden. Anmeldungen und Infos auf <https://jastow.ch/projekte/steps4youth/>.

Bei Fragen zu den Angeboten oder zum Thema Jugendarbeit gibt das Team der Jugendarbeitsstelle gerne Auskunft.

Michael Ruppen & Team
Zendenstrasse 1
3930 Visp
079 328 62 68
visp@jastow.ch
www.jastow.ch

Informationen zur Schulzahnpflege

Weshalb Schulzahnpflege?

Die Schulzahnpflege ist die wichtigste Grundlage für die zahnmedizinische Vorbeugung und Betreuung bei Kindern und Jugendlichen. Konsequenterweise weitergeführt ist sie Voraussetzung für die Erhaltung der Zahn- und Mundgesundheit der erwachsenen Bevölkerung und trägt massgebend dazu bei, dass eine Kostensenkung für die öffentliche und private Hand im zahnmedizinischen Bereich des Gesundheitswesens erreicht wird.



setzung für die Erhaltung der Zahn- und Mundgesundheit der erwachsenen Bevölkerung und trägt massgebend dazu bei, dass eine Kostensenkung für die öffentliche und private Hand im zahnmedizinischen Bereich des Gesundheitswesens erreicht wird.

Aufgaben der Schulzahnpflege

Jeder Einzelne trägt die Verantwortung für vermeidbare Zahnschäden (z. B. Karies, sprich Löcher) selber. Damit der Einzelne aber weiss was er vorkehren muss, um solche Zahnschäden zu vermeiden, hat der Staat die Verpflich-

tung übernommen, diese Informationen zu vermitteln. Die Schulzahnpflege ist dazu das ideale Instrument. Eine gut ausgebaute Schulzahnpflege stellt auch sicher, dass alle Kinder, unabhängig vom sozialen Status ihrer Eltern, ihre Zähne ein Leben lang gesund zu erhalten.

Damit die Schulzahnpflege ihr Ziel erreicht, muss sie drei Aufgaben erfüllen:

1. Vorbeugung
2. Kontrolluntersuchungen
3. Behandlungen

Kontrolluntersuchungen

Kontrolluntersuchungen dienen der Vorbeugung und Früherfassung von Zahnschäden und müssen, so will es das



kantonale Gesetz, einmal im Jahr durchgeführt werden, wenn sie ihren Zweck erfüllen sollen. Angeborene oder erworbene Kiefer- und Zahnstellungsanomalien beeinträchtigen die Kaufunktion, die Sprache, die Ästhetik und letztlich die Psyche. Ihre Früherfassung

dient der zeitgerechten Planung der Behandlung, die einfacher und kostengünstiger durchzuführen ist als eine verspätete Korrektur. Die Schulkontrollen sind für Sie als Eltern gratis. Die Kosten werden vom Kanton übernommen.

Ablauf an den Visper Schulen

Für das Schuljahr 2019/20 gilt bei den Kindergärten und der Primarschule sowie der Orientierungsschule der gleiche Ablauf wie im vorigen Schuljahr. Der Ablauf der Zahnarztkontrollen ist wie folgt:

Kindergarten und Primarschule

Die Kontrolluntersuchungen werden unter Aufsicht der Klassenlehrperson in der Praxis der jeweiligen Schulzahnärzte durchgeführt. In der Praxis sind die materiellen und hygienischen Voraussetzungen für eine fundierte Diagnose besser gegeben als in den Schulhäusern.

Orientierungsschule

Bei den Schüler/-innen der Orientierungsschule erfolgt eine individuelle Untersuchung beim eigenen Zahnarzt. Jeder Schüler und jede Schülerin erhält am Schulanfang ein Informationsblatt mit der Aufforderung, während der angegebenen Frist (spätestens Dezember des laufenden Jahres) seinen persönlichen Zahnarzt aufzusuchen.

Sekretariat Visp Schulen



Deutschkurse für fremdsprachige Erwachsene

Das Forum Migration Oberwallis (FMO) bietet Deutschkurse für Fremdsprachige in allen Sprachniveaus an und orientiert sich dabei nach dem vom Bundesamt für Migration entwickelten Sprachenkonzept "FIDE".

Bei Interesse kann man sich gerne beim Forum Migration Oberwallis melden.

Projektleiterin: Josiane Terretaz, Tel. 075 423 54 15
Josiane.terretaz@forum-migration.ch

Weitere Infos findet man unter www.forum-migration.ch.

Schulsozialarbeit – Ausblick auf das Schuljahr 2019/20

Freiwilliges Beratungsangebot

Die Gemeinde Visp bietet an ihren Schulen Schulsozialarbeit an. Die Schulsozialarbeit wird ausserdem in den Gemeinden Naters, Brig-Glis, Randa, Täsch, Zermatt, Agarn, Susten, Leuk, Feithieren, Guttet-Feschel, Leukerbad, Varen und Salgesch angeboten und ist eine Dienstleistung des Sozialmedizinischen Zentrums Oberwallis. Das Angebot ist immer freiwillig und richtet sich an die Schülerinnen und Schüler, aber auch an deren Eltern und Lehrpersonen. Die Schulsozialarbeitenden haben ihr Büro direkt im Schulhaus und können dort während den Sprechzeiten oder nach Vereinbarung erreicht werden. Die Schulsozialarbeit berät und unterstützt die Schule zu sozialen Themen und Fragestellungen und ist eine unkomplizierte Anlaufstelle für alle nicht schulpädagogischen Themen. Bei Bedarf unterstützt die Schulsozialarbeit die Schule ausserdem bei der Organisation und Umsetzung von Schulprojekten oder vermittelt den Kontakt zu anderen Fachstellen.

Zwei Schulsozialarbeitende an den Visper Schulen

Die Beratungen, Interventionen und Projekte werden von zwei Fachpersonen mit entsprechenden Aus- und Weiterbildungen durchgeführt. Für die Primarschulhäuser Baumgärten, Altes



Schulhaus und Eyholzist Mirjam Bummann-Ricci zuständig. Für das Primarschulhaus Sand Süd sowie die Orientierungsschule Michael Schnidrig. Mirjam Bummann-Ricci ist zudem während einem halben Tag pro Woche an der Orientierungsschule tätig, während Michael Schnidrig, je nach Situation, auch in den übrigen Schulhäusern der Gemeinde Visp aushilft. Durch diese Aufteilung der insgesamt 70 Stellenprozente erhalten die Adressaten das bestmögliche Angebot und zwei Ansprechpersonen unterschiedlichen Geschlechts.

Handy, Internet und Games

Einer der Schwerpunkte im Schuljahr 2019/20 hat die Schulsozialarbeit auf Themen rund um die Nutzung digitaler Medien gelegt. Die Kinder und Jugendlichen nutzen digitale Medien heutzutage meistens regelmässig und teilweise auch mehr oder weniger intensiv. Die Nutzung der Geräte stellt die Kinder und Jugendlichen in technischer Hinsicht selten vor Schwierigkeiten. Hingegen ist es für sie nicht immer einfach, die Medieninhalte kritisch zu reflektieren, richtig zu verstehen und zu verarbeiten. Auch wichtige Grundregeln für die Nutzung von sozialen Medien sind nicht

allen Kindern und Jugendlichen gleichermaßen bekannt, was hin und wieder zu Schwierigkeiten führen kann, die sich auch im schulischen Kontext manifestieren. Die Schulsozialarbeit wird die Schulleitung, die schulischen Mediatoren sowie die Lehrpersonen auch im kommenden Schuljahr bei der Durchführung verschiedener Präventionsanlässe und Projekte tatkräftig unterstützen.

Vernetzt, niederschwellig, vertraulich und kostenlos

Die Schulsozialarbeit arbeitet mit den unterschiedlichen Partnern und Fachstellen zusammen, die ebenfalls mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Auf Wunsch können deren Dienste vermittelt und spezialisierte Stellen empfohlen werden. Das Angebot versteht sich als niederschwellig sowie kostenfrei und wird den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde als Dienstleistung zur Verfügung gestellt. Dabei ist die Vertraulichkeit stets gewährleistet, da die Schulsozialarbeit von der Schule unabhängig ist und die Sozialarbeitenden der beruflichen Schweigepflicht unterstehen. Die Kontaktdaten sind auf den Internetseiten der Schulen Visp (www.vispschulen.ch) oder der Schulsozialarbeit (www.schulsozialarbeit-nbv.ch) zu finden.

**Michael Schnidrig,
Schulsozialarbeiter
Schulen Visp**

Kurse Erwachsenenbildung

vispbildung

Kurs	Dauer	Start	Zeit
Hobby			
Zumba® Gold	20 x 1 Stunde	Mi. 28. Aug.	09.30–10.30
Latino Fitness Dance	20 x 1 Stunde	Di. 17. Sept.	14.00–15.00
Führung durch den Heilkräutergarten	1 x 2.5 Stunden	Fr. 20. Sept.	13.30–16.00
Deko aus Holz	3 x 3 Stunden	Di. 29. Okt.	19.00–22.00
Workshop: eigene Salbe herstellen	1 x 3 Stunden	Fr. 29. Nov.	18.30–21.30
Zauberhafte Deko aus Schwarznasenschafwolle	1 Tageskurs	Sa. 7. Dez.	09.00–17.00
Fahrrad-Reparatur-Kurs	1 x 1.5 Stunden	Do. 12. März	18.30–20.00
Grundkurs: Nähen	4 x 2 Stunden	Di. 17. März	18.30–21.30
Frühlingshafte Naturkränze	1 x 2 Stunden	Mo. 30. März	19.00–21.00
Baby- & Kindersachen nähen (Fortgeschrittene)	2 x 2 Stunden	Di. 14. April	18.30–20.30
Sitzkissen filzen	1 Tageskurs	Sa. 18. April	09.00–17.00
Nähen für Fortgeschrittene	3 x 2 Stunden	Di. 28. April	18.30–20.30
Kochkurse			
Feriengrüsse (vegane Küche)	1 x 3 Stunden	Mo. 9. Sept.	19.00–22.00
Rohkost (vegan)	1 x 3 Stunden	Mo. 7. Okt.	19.00–22.00
Kochen mit Mauro: Wine & Dine (Ital. Küche)	1 x 3.5 Stunden	Do. 31. Okt.	18.30–22.00
Asiatisch kochen mit R. Eggel & I. Salzmann	1 x 3 Stunden	Mo. 4. Nov.	19.00–22.00
Burger (Fastfood vegan)	1 x 3 Stunden	Mo. 18. Nov.	19.00–22.00
Veganes Festtagsmenü	1 x 3 Stunden	Mo. 9. Dez.	19.00–22.00
Kochen mit Mauro: Wine & Dine (Ital. Küche)	1 x 3.5 Stunden	Di. 21. Jan.	18.30–22.00
Wärmende Gesundheitsküche (vegan)	1 x 3 Stunden	Mo. 27. Jan.	19.00–22.00
Traditionell und doch vegan	1 x 3 Stunden	Mo. 17. Febr.	19.00–22.00
Asiatisch kochen mit R. Eggel und I. Salzmann	1 x 3 Stunden	Mo. 9. März	19.00–22.00
Fingerfood (vegan)	1 x 3 Stunden	Mo. 23. März	19.00–22.00
Energieküche (vegane Küche gegen Frühjahrsmüdigkeit)	1 x 3 Stunden	Mo. 20. April	19.00–22.00
Vegane Wohlfühlküche	1 x 3 Stunden	Mo. 25. Mai	19.00–22.00
Informatik			
Smartphones und Co: Wie Sie sich wirkungsvoll schützen	6 x 2 Stunden	Mi. 11. Sept.	19.00–21.00
Word Grundkurs	5 x 2 Stunden	Di. 5. Nov.	19.30–21.30
Excel Grundkurs	5 x 2 Stunden	Do. 23. Jan.	19.30–21.30
Internet und E-Mail für Senioren	5 x 2 Stunden	Mi. 18. März	16.30–18.30
Am Computer Fotoalbum erstellen	3 x 2 Stunden	Mi. 29. April	19.00–21.00
Persönlich			
Starke Eltern, starke Kinder – Basiskurs	4 x 2.5 Stunden	Fr. 6. Sept.	19.00–21.30
Pilates-Kurs für Fortgeschrittene	20 x 1 Stunde	Mo. 16. Sept.	13.45–14.45
Neu: Power Yoga	20 x 1 Stunde	Do. 26. Sept.	17.30–18.30
Neu: Bodyforming	20 x 1 Stunde	Do. 26. Sept.	18.30–19.30
Wie lerne ich? Richtig Lernen lernen	1 x 2 Stunden	Do. 26. Sept.	19.00–21.00
Pilates für Anfänger	20 x 1 Stunde	Mo. 28. Okt.	14.45–15.45
Stretching und Faszien Training	20 x 1 Stunde	Mo. 28. Okt.	16.00–17.00
Tabuthema Aggression – Vortrag- und Dialogabend	1 x 2 Stunden	Mi. 6. Nov.	19.30–21.30
Reise zum "Inneren sicheren Ort"	1 x 3 Stunden	Do. 7. Nov.	19.00–22.00
Starke Eltern, starke Kinder – Aufbaukurs	4 x 2.5 Stunden	Fr. 8. Nov.	19.00–21.30
Werde gelassener, steh für dich ein	1 x 1.5 Stunden	Do. 21. Nov.	19.00–20.30
Schminkkurs: Smokey Eyes	1 x 2 Stunden	Fr. 22. Nov.	19.00–21.00
Sinnvolle Freizeitgestaltung für Kinder	1 x 2 Stunden	Mi. 27. Nov.	19.30–21.30
Teeie Schminkkurs	1 x 2 Stunden	Fr. 17. Jan.	19.00–21.00
Steuererklärung 2019 leicht gemacht	1 x 2.5 Stunden	Di. 10. März	17.30–20.00
Selbstbewusst(er) werden	1 x 1.5 Stunden	Do. 26. März	19.00–20.30
Wege aus der Grübelfalle	2 x 2.5 Stunden	Do. 16. April	19.00–21.30
Seminar: einheimische Blütenessenzen	1 Tageskurs	Fr. 24. April	09.00–17.00
Schminkkurs: Tages-Make-up	1 x 3 Stunden	Fr. 24. April	19.00–22.00
Heil- und Teekräuter sammeln	1 Tageskurs	Sa. 20. Juni	10.00–16.00
Sprachen			
Spanisch für Anfänger	20 x 1.5 Stunden	Mi. 25. Sept.	17.30–19.00
Spanisch für Wiedereinsteiger/-innen	20 x 1.5 Stunden	Mi. 25. Sept.	19.00–20.30
Englisch für Anfänger (A1)	20 x 1.5 Stunden	Di. 24. Sept.	17.45–19.15
Englisch für Wiedereinsteiger/-innen (A1)	20 x 1.5 Stunden	Di. 24. Sept.	19.15–20.45
Englisch (A2) Grundkenntnisse	20 x 1.5 Stunden	Mi. 6. Nov.	14.00–15.30
Englisch für die Ferien (A1) – Konversation	12 x 100 Minuten	Mo. 13. Jan.	17.45–19.30
Französisch Conversation über Mittag	20 x 1 Stunde	Di. 24. Sept.	12.15–13.15
Französisch für Wiedereinsteiger/-innen	20 x 1.5 Stunden	Mi. 25. Sept.	18.00–19.30
Französisch Auffrischkurs: Kurz aber intensiv	12 x 100 Minuten	Mo. 13. Jan.	19.45–21.30
Italienisch für Anfänger (A1)	20 x 1.5 Stunden	Mo. 23. Sept.	18.00–19.30
Italienisch Conversation über Mittag	20 x 1 Stunde	Mi. 2. Okt.	12.15–13.15
Italienischer Reisekoffer	10 x 1.5 Stunden	Mi. 2. Okt.	13.30–15.00

Anmeldeschluss ist jeweils spätestens 1 Woche vor Kursbeginn

Anmeldung/Auskunft: Melanie Bieli, Tel. 078 658 60 39, erwachsenenbildung@visp.ch, Online.visp.ch/Bildung/Erwachsenenbildung

Informationen der Berufsberaterin

Die Zeit an der OS bedeutet für die Jugendlichen eine Vielzahl von kleinen und grösseren Veränderungen in ihrem Leben. Ein wesentlicher Fokus liegt dabei im Übergang von der obligatorischen Schulzeit in das Erwerbsleben oder an eine Mittelschule. Mit der Berufs- bzw. Schulwahl befassen sich die Jugendlichen während allen drei Jahren der OS in unterschiedlichen Formen und Ausmass.

Die einflussreichste und wichtigste Rolle als Berufswahlbegleiter spielen dabei die Eltern, aber auch die Lehrpersonen sind wichtige Stützen in diesem Prozess. Ich als Berufsberaterin ergänze gezielt, wo Unterstützung gefragt ist. In Einzelge-

sprächen mit den Jugendlichen können je nach Fragestellung ganz unterschiedliche Themen behandelt werden: Interessenabklärung, Alternativen ausarbeiten, Einschätzung der eigenen Fähigkeiten in Vergleich zum gewünschten Beruf/Schule bringen, die Schnupperlehre, Begleitung der Lehrstellensuche oder Informationsvermittlung.

Pro Woche arbeite ich an ein bis zwei Tagen (Montag und Dienstag) vor Ort an der OS Visp, mache Beratungen oder führe Klassenveranstaltungen durch. Die Anmeldung für ein Beratungsgespräch läuft direkt über mich oder via Klassenlehrperson. Auch als Eltern können Sie mich gerne kontaktieren

und/oder an einem Gespräch teilnehmen: Tel. 027 606 95 70 oder florence.lestanc@admin.vs.ch

Weitere Informationen finden Sie auf unserer kantonalen Seite www.vs.ch/berufsberatung oder auf der Schweizerischen Website für Berufsberatung www.berufsberatung.ch.

Infopass

Die Veranstaltungen im Rahmen des Infopasses, welche von der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Oberwallis organisiert werden, bieten Jugendliche ab der 100S Einblicke in die beruflichen und schulischen Ausbildungswege. Vom 18. September 2019 bis zum 29. April 2020 werden die

Veranstaltungen regelmässig am Mittwochnachmittag stattfinden. Die Anmeldung erfolgt über die Internetseite www.vs.ch/infopass. Ein besonderes Highlight im Programm des Schuljahrs 2019/20 wird das Betriebsschaufenster, welches am 12. Oktober 2019 stattfinden wird, sein. Die Schülerinnen und Schüler werden im Rahmen der Infopass-Vorstellung über das Betriebsschaufenster informiert.

Informationsveranstaltungen zu den Ausbildungsrichtungen auf Sekundarstufe II

Am 25. September 2019 wird in Visp eine Informationsveranstaltung für Eltern stattfinden, in der die verschiedenen Ausbildungsrichtungen nach der obligatorischen Schulzeit vorgestellt werden. Dies bietet den Eltern eine ideale Möglichkeit, um sich über das

Bildungssystem zu informieren und mit den verantwortlichen Personen in Kontakt zu treten.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Jugendlichen, deren Eltern, den Lehrpersonen und der Schulleitung im Schuljahr 2019/20.

**Florence Le Stanc Schnidrig
Berufsberaterin OS Visp
Dipl. Berufs-, Studien- und
Laufbahnberaterin**